

Buigen - Rundschau

STADT
HERBRECHTINGEN



...natürlich



Amtsblatt der Stadt Herbrechtingen und der Stadtteile Anhausen, Bissingen, Bolheim, Eselsburg und Hausen

73. Jahrgang

Donnerstag, 14. Oktober 2021

B21161

Nummer 41



SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



75 Jahre Ortsverbände Bolheim und Herbrechtingen/Bissingen 1946 – 2021

75
Jahre

Im Mittelpunkt der Mensch.



Jubiläumsfeier, 16. Oktober 2021
14.00 Uhr – Radsporthalle Herbrechtingen

PROGRAMM:

Einleitung Musik:	Roland Grebhan
Begrüßung:	Vorsitzender Georg Haag Vorsitzende Inge Schreck
Totengedenken:	Peter Aufleger
Festansprache:	VdK-Kreisvorsitzender Wolfgang Klook
Grußwort Stadt Herbrechtingen:	Erster Beigeordneter Thomas Diem
Kaffee – Kuchen	
Gedichte:	Hildegard Grebhan, Peter Aufleger
Musik, Singen, Schwätzle halten gemeinsames Essen	
Schlusswort:	Georg Haag, Inge Schreck

Bitte bringt Euren Impfnachweis und eine Maske mit.

Städtische Musikschule Herbrechtingen



Einladung zum Schülervorspiel



der Klavierklasse
von Kyoko Kanazawa

Donnerstag, den 14. Oktober 2021
um 18 Uhr im Karl-Saal des Kulturzentrum Kloster



**Verein für Homöopathie
und Lebenspflege e.V.
Herbrechtingen**

www.homoeopathie-herbrechtingen.de

Herzliche Einladung
In Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Kloster V.
„**Medizinische Wickel für Familien**“
am **Samstag, 16. Oktober 2021, 15.00 Uhr**

Basiskurs zur fachgerechten Herstellung und Anwendung von
Wickeln und Kataplasmen im Krankheitsfall mit praktischer
Anleitung bei Kleinkindern

Hier lernen Sie:

- wie ein vom Arzt verordneter Wickel bei großen und kleinen Menschen auszuführen ist
- Anwendung zur Linderung von Schmerzen
- zur Heilungsförderung
- zur Schlafförderung und Beruhigung

Und Sie bekommen ausführliche Informationen über Fieber:

- Wie verhält sich der Körper im Fieber (belegt mit wissenschaftlichen Studien).
- Was ist Schüttelfrost, was ein Fieberkrampf?
- Wie begegne ich diesem Phänomen?
- Ab wann muss ein Arzt aufgesucht werden?

Kursleitung: Sharon Klauber, ehem. Krankenschwester der
homöopathischen Abteilung im Klinikum HDH,
Referentin für medizinische Wickel

Gebühr: 16,00 € Nichtmitglieder / 11,00 € Mitglieder
Zzgl. Skript 8,00 €

Anmeldung erforderlich!

**Treffpunkt Kloster, Eselsburger Straße 8,
89542 Herbrechtingen, Tel. 07324/981666**

*Aus Liebe
gemacht*

mit Pfr. Steffen Palmer,
Kirche in Bolheim, Lindenbergplatz

meet me

17.Okt
2021

Sonntag
18 Uhr



**G
SONNTAG
TEILEN**

**T
E
S
D
I
E
N
S
T**

17. Oktober 10:30 Uhr

Thema: „kind(l)ich“

Ev. Kirche Bolheim

10:00 Uhr Ankommen mit Musik und Kaffee

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche.

Mit anschließendem Mittagessen

Parallel Kinderprogramm.

Predigt: Danny Müller

Save the date: 12.12.21





Junge Poesie
aus
12 europäischen Ländern



und
passende Klaviermusik
mit Gesang

Ort: Volkshochschule Herbrechtingen

Zeit: Sonntag, 17. Oktober 2021 um 17.00 Uhr

Eintritt: 7.- EUR

Eva-Maria Böhler und Barbara Schukraft u.a. Mitwirkende

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln:
Immunisierten – genesenen oder geimpften – Personen ist der Zutritt gestattet (bitte Nachweis vorlegen).
Der Zugang ist für nicht-immunisierte Personen nur nach Vorlage eines Testnachweises möglich – die Testung darf im Falle eines Antigen-Schnelltests maximal 24 Stunden, im Falle eines PCR-Tests maximal 48 Stunden zurückliegen.

**STADTBÜCHEREI
HERBRECHTINGEN**

**Jan Weiler
liest aus
„Die Ältern“**



**Dienstag,
19. Oktober 2021,
19.00 Uhr,
VVK: 17,00 € (AK: 21,00 €)**

Irgendwann ist es soweit: Wenn aus den Pubertären langsam Erwachsene werden, ist es an Papa und Mama, sich zu verwandeln. Eben noch Gegner, mutieren sie zu den milde belächelten, Ahnungslosen: Ältern. Und natürlich sind sie darauf ganz schlecht vorbereitet, denn ist ja so: Man ist 49, fühlt sich wie 29 – wird aber behandelt, als sei man 79. Und sieht einer ungewissen Zukunft ohne Wäscheberge, Jungs-Deo und leeren Chipstüten entgegen. Beunruhigt fragt man sich vielleicht: Werden die in die Freiheit entlassenen Pubertäre noch einmal den Weg zurück in den heimischen Stall finden? Und was wird eigentlich, wenn sämtliche Lastschriftaufträge für die Kinder einmal erloschen sein werden? Ist man dann für immer allein?

Jan Weiler, 1967 in Düsseldorf geboren, ist Journalist und Schriftsteller. Und Vater. Vielleicht waren deshalb seine „Pubertier“-Bände allesamt Bestseller. Jetzt sind seine Kinder fast aus dem Haus und er hat Zeit, sich um sich selbst zu kümmern. Deshalb erzählt er in seinen neuen Geschichten von den „Ältern“. Jan Weiler lebt in München.

WWW.BOLHEIM-SCHNEE.DE
**WINTERSPORT
BÖRSE**
TURN UND
FESTHALLE BOLHEIM
07324/983708
WWW.BOLHEIM-SCHNEE.DE

ANNAHME:
10:00 - 11:30
VERKAUF:
13:00 - 14:30
ABHOLUNG:
AB 14:30



24.10.2021



**WINTERSPORTABTEILUNG
- SV BOLHEIM 1900 E.V.**

Am 24. Oktober 2021 veranstaltet die Wintersportabteilung des SV Bolheim 1900 e.V. ihre alljährliche Wintersportbörse in der Bolheimer Turn- und Festhalle. Es besteht hierbei die Möglichkeit, gebrauchtes Wintersportmaterial (Skier / Boards / Schuhe / Bekleidung etc.) anzubieten oder zu erwerben. Darüber hinaus stehen wie gewohnt auch neue Artikel, zu günstigen Preisen, zum Kauf bereit. Die Ski- und Snowboardlehrer der Abteilung stehen bei Fragen natürlich beratend zur Seite. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen. Abgabe der gebrauchten Wintersportartikel ist von 10.00 – 11.30 Uhr möglich, der Verkauf findet von 13.00 – 14.30 Uhr statt. Abholung ab 14.30 Uhr.

**Weitere Infos gibt es unter
www.bolheim-schnee.de**



-liche Einladung zur

Einweihungsfeier der Naturgruppe Bolheim

**Am Donnerstag, 28. Oktober 2021,
um 10.00 Uhr
Am Bauwagen
Steigstr. 50 in 89542 Bolheim**

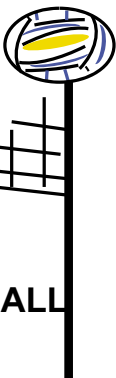
*„Wir sind alle Blätter
AN EINEM BAUM,
keins dem anderen ähnlich,
das eine symmetrisch,
das andere nicht,
und doch alle gleich
wichtig dem Ganzen.“
(unbekannt)*

**Grußwort Bürgermeister Vogt
Impuls Dekan van Meegen
Vorstellung des päd. Konzepts durch
die Einrichtungsleitung**

Die Bevölkerung ist herzlich zur Einweihung eingeladen!
Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich auf Ihr Kommen!



VOLLEYBALL Herbrechtingen



NEUER START !!!

KOMM ZUM JUGEND-VOLLEYBALL

MONTAG

von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Oskar-Mozer-Halle

Brückenstraße 13, 89542 Herbrechtingen

FREITAG

von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Bibrishalle Mehrzweckhalle

Brückenstraße 15, 89542 Herbrechtingen

Im Mittelpunkt steht der Spaß an der Bewegung und am Volleyball spielen. Dabei zählt das Erlebnis und nicht das Ergebnis, denn bei uns sind alle Mädchen und Jungs Sieger.

➔ **Also nichts wie hin und reinschnuppern bei der Volleyball-Jugend !!!**

Weitere Infos bekommt ihr unter Tel. 07327 - 6265
oder auf unserer
Homepage www.tsv-herbrechtingen.de/volleyball

JUGEND-HEARING SKATEPARK VOHENSTEIN

WANN

29.10.21

ab 14:00 Uhr

WO

Skatepark Vohenstein

DABEI SIND • **Bürgermeister Daniel Vogt** • Vertreter der
Stadtverwaltung • **Jugendhausmitarbeiter**



**VERANSTALTUNG
FÜR ALLE
ALTERSSTUFEN**



**UM WAS GEHT
ES?**

Euren Skatepark mit euren
Ideen neu gestalten und
weiterentwickeln

WEITERE INFOS

www.herbrechtingen.de
Stadt Herbrechtingen App
Im Jugendhaus

**GRATIS
VERPFLEGUNG**

Leberkäswenken
Butterbrezeln
Getränke



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

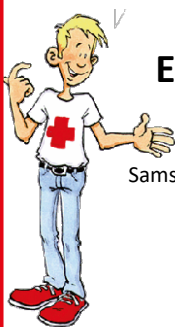
Bereitschaft Bissingen

bietet an

Erste-Hilfe-Ausbildung

Samstag 27.11.2021 von 08:30 - 15:30 Uhr

Gültig für den Erwerb der Führerscheinklassen
A, A1, B, L, M und T



Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung können Sie an Erste Hilfe Lehrgängen nur teilnehmen, wenn Sie:

uns die Bescheinigung eines Corona-Schnelltest vorlegen, der nicht älter als 24 h ist vor Ort selbst einen mitgebrachten Selbsttest durchführen und dieser negativ ist vor dem Kurs bei uns testen lassen, für einen Aufpreis von 20 €

Anmeldung bei:

Rolf Hopfenziz 0178/4863358

Volker Hiller 0173/6860185

Anmeldeschluss 21.11.2021

Kursgebühr: 35,- €



**Städt. Musikschule
Herbrechtingen**

Telefon: 07324/955-1331 oder -1332
ms@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/musikschule

Neues Kursangebot



Percussiongruppe

**ab
November**

Alter: 5 – 6 Jahre

Unterrichtstag: Dienstag

Gebühr: 22,00 €/Monat

Bei Interesse bitte schnell online anmelden oder
sich per E-Mail an ms@kulturzentrum-kloster.de
oder telefonisch 07324/9551332 melden.

Der ÖPNV in Herbrechtingen Neue Linienführung und Fahrplanänderungen seit 01.08.2021

Zum 01.08.2021 hat die HVG den Busverkehr des Linienbündels Süd übernommen.

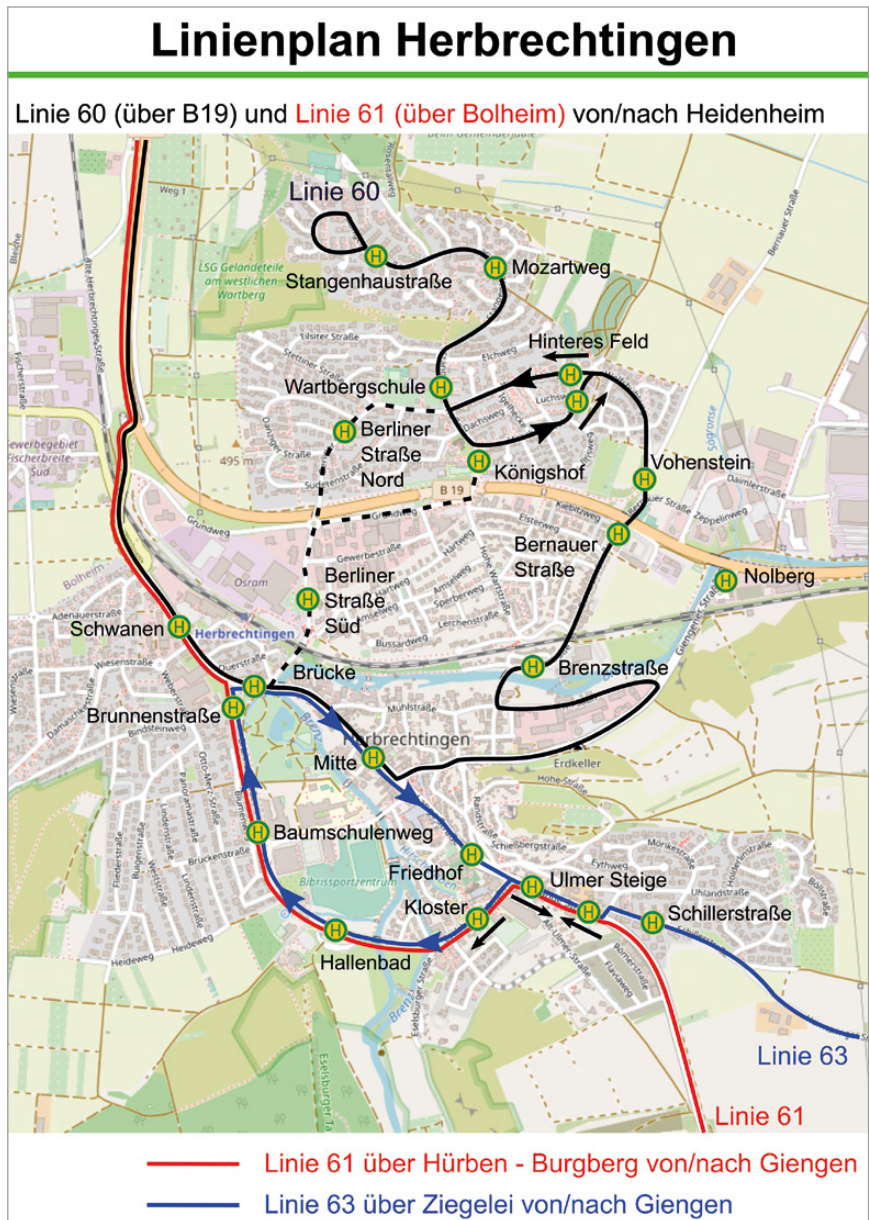
Ziel dieser Linienbündelung ist, den Busverkehr attraktiver zu gestalten, Fahrpläne zu vertakten und Linienführungen nach den Bedürfnissen der Nutzer zu verändern.

Neben dem Schülerverkehr, welcher über den Fachbereich ÖPNV des Landratsamtes abgewickelt wird und den bereits bestehenden Verbindungen, hatte die Stadt Herbrechtingen auch die Möglichkeit, eigene Wünsche unter Kostenbeteiligung mit einzubringen. Um hier Ideen zu entwickeln schenkte der Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen der Nahverkehrsberatung Südwest das Vertrauen.

Der Auftrag beinhaltete insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Schließung von Taktlücken auf der Achse Heidenheim – Bolheim – Herbrechtingen – Giengen
- Bedienungsdefizite in den Ortsteilen
- Erschließungslücken im Bereich Hinteres Feld/ Vohenstein und IPA

In Zusammenarbeit mit der Stadt Giengen wurde dabei die Idee einer Pendellinie zwischen Herbrechtingen und Giengen entwickelt, die auch den IPA miteinschließt. Somit wurde dem Wunsch der ansässigen Betriebe und deren MitarbeiterInnen nach einer Anbindung an den ÖPNV Rechnung getragen. Die neue Pendellinie 63 verbindet die Herbrechtinger Innenstadt über das Kirchhöfle und den IPA mit dem Giengener Bahnhof.



Quelle: Karte von Openstreetmap.
Lizenz: CC-BY-SA 2.0
Stand: August 2021
Alle Angaben ohne Gewähr



Die Linien 60 und 61 ergänzen sich zwischen Heidenheim und Herbrechtingen zu einem halbstündlichen Angebot. Die Abfahrten ab Heidenheim ZOB wiederholen sich stündlich.

Die Linie 61 bedient weiterhin den Stangenhau. Durch eine geänderte Linienführung werden nun auch die Bewohner des Hinteren Feldes angebunden und die Einkaufsmöglichkeiten im Gewerbegebiet Vohenstein sind über die neu geschaffene Haltestelle fußläufig zu erreichen.

Die ehemalige RBS Linie 7693 wird durch die Linie 64 ersetzt und verbindet die Ortsteile Bissingen und Hausen mit der Kernstadt. Hier konnte durch zusätzliche Fahrten eine Verdichtung der Bedienung erfolgen.

Auf dem vorseitig dargestellten Plan sind die einzelnen Linien im Bereich der Stadt Herbrechtingen aufgezeigt.

Nähere Informationen sowie die aktuellen Fahrpläne finden Sie unter <https://www.htv-heidenheim.de/aktuelles> unter der Rubrik „Neues ab 01. August 2021“

Ortsgeschehen in Wort und Bild

ORTSGESCHEHEN IN WORT UND BILD



Neue Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung konnte zwei neue Mitarbeiterinnen begrüßen: Bärbel Weber wird die Kernzeitbetreuung der Wartbergschule unterstützen, Miriam Kaiser gehört in Zukunft zum Team der Kindertagesstätte Bissingen.

Wir wünschen beiden einen erfolgreichen Start.

Im Bild v. li.: Miriam Kaiser, Bärbel Weber und Bürgermeister Daniel Vogt



Ab SOFORT werden Ihre Weihnachtsgrüße angenommen!

Senden Sie diese bitte mit dem Hinweis „Weihnachten“ an anzeigen-br@herbrechtingen.de.

Wir bitten um Beachtung des Redaktionsschlusses für die weihnachtlich gestalteten Anzeigen am **Montag, 29. November 2021**.

Die Weihnachtsausgabe der Buigen-Rundschau erscheint am **Donnerstag, 23. Dezember 2021**.

Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 07324/955-2201 zur Verfügung.

ÄRZTE-NOTDIENST

Die **Retungsleitstelle** erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112**.

Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die **ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117**.

Die **Sprechzeiten** sind am

Montag und Dienstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Mittwoch von	15.00 – 22.00 Uhr,
Donnerstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Freitag	17.00 – 22.00 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen	08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich nach ihrem Umzug nun im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim.

Von **Oktober bis März** erreichen Sie den **fachärztlichen Notdienst der Kinder- und Jugendärzte** am **Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim**.

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer 0711/7877777

Tierärztlicher Wochenenddienst
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)**Donnerstag, 14. Oktober 2021**

Brenztal Apotheke Sontheim, Brenzer Str. 29,
Sontheim/Brenz

Herwartstein-Apotheke Königsbronn, Schickhardtstr. 1,
Königsbronn

Freitag, 15. Oktober 2021

Hirsch-Apotheke Heidenheim, Brenzstr. 33, Heidenheim

Samstag, 16. Oktober 2021

Engel-Apotheke Giengen, Heidenheimer Str. 36, Giengen

Zeppelin-Apotheke Altheim, Kirchstr. 8, Altheim/Alb

Sonntag, 17. Oktober 2021

Zentral-Apotheke Heidenheim, Eugen-Jaekle-Platz 12,
Heidenheim

Montag, 18. Oktober 2021

Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37,
Herbrechtingen

Dienstag, 19. Oktober 2021

Schloss-Apotheke Heidenheim, Kurze Str. 5, Heidenheim

Mittwoch, 20. Oktober 2021

Zoeppritz-Apotheke Mergelstetten, Zoeppritzstr. 1,
Heidenheim

Donnerstag, 21. Oktober 2021

Alb-Apotheke Gerstetten, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
Giengener Bärenapotheke, Marktstr. 23, Giengen

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages.
Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal.

Sozialstation Herbrechtingen,
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190
Tagespflege, Tel. 96190

Seniorenpflege Herbrechtingen
Haus Benedikt, Tel. 98940

**Ökumenische Nachbarschaftshilfe**

Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155

Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten privat zu erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207

Frau Martina Bierkant, Tel. 983884

**Pflegestützpunkt**

Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege,
Versorgung und Betreuung.

Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473

Christel Krell, Tel. 07321/321-2424

E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-heidenheim.de

Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;
Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 07324/9851-0,
außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtingen mit Teilorten:**Herbrechtingen**

Gelber Sack: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Papiertonne: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Biomüll: Montag, 18. Oktober 2021

Bolheim/Anhausen

Biomüll: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Gelber Sack: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Restmüll: Donnerstag, 21. Oktober 2021

Bissingen

Keine Sammlung

Eselsburg

Gelber Sack: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Biomüll: Montag, 18. Oktober 2021

Hausen

Biomüll: Donnerstag, 14. Oktober 2021
 Restmüll: Donnerstag, 21. Oktober 2021

Die Problemstoffsammlung findet in Herbrechtingen am Freitag, 15. Oktober 2021 statt

Der Service des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs für schadstoffhaltige Abfälle aus Haushalten.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen.

Seit 2008 schickt der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb ein Umweltmobil in zweijährigem Turnus auf Tour. In allen elf Städten und Gemeinden macht Anfang September bis Mitte November das Schadstoffmobil im Landkreis Heidenheim wieder Station, um Problemstoffe aus privaten Haushalten in haushaltsüblichen Mengen kostenlos anzunehmen.

In Hausen steht das Umweltmobil am Freitag, 15. Oktober 2021, beim Glascontainer in der Ernst-Schreiber/Nerenstetter Straße von 9.00 bis 9.10 Uhr.

Dann in Bissingen beim Parkplatz der Mehrzweckhalle von 9.25 bis 9.45 Uhr.

Anschließend beim Festplatz in Herbrechtingen – Baum-schulenweg – von 10.15 bis 11.15 Uhr.

Und schließlich in Bolheim beim Parkplatz der Turn- und Festhalle von 12.15 bis 12.45 Uhr.

Angenommen werden Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Kosmetika bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern. Auch können Altmedikamente, Pflanzenschutzmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Fotochemikalien oder Auto- und Haushaltsbatterien in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden. Allerdings werden auch einige Materialien und Gegenstände bei der Problemstoffsammlung zurückgewiesen. Nicht angenommen werden etwa Zement- und Klebersäcke. Diese Abfälle sind Bauschutt und sind als solche kostenpflichtig im Entsorgungszentrum zu entsorgen. Tabu sind auch Feuerwerkskörper, Munition und Sprengstoff oder gefasste Gase und Druckflaschen ebenso Feuerlöscher.

Wer Rückfragen zur Problemstoffsammlung hat, kann sich gerne an Markus Nüsseler wenden, der unter der Tel. 07321/9505-16 zu erreichen ist.

Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter www.abfallwirtschaft-heidenheim.de oder telefonisch unter 07321/9505-0.

Oktober

Donnerstag

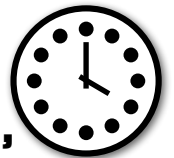
21

Die nächste Ausgabe
der Buigen-Rundschau
erscheint am

**Donnerstag,
21. Oktober 2021**

**Redaktionschluss
für diese Ausgabe ist am**

**Montag,
18. Oktober 2021,
16.00 Uhr!**



Später eingehende Berichte/Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

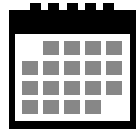
Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

REDAKTION: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, redaktion-br@herbrechtingen.de
ANZEIGEN: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, anzeigen-br@herbrechtingen.de

**Die Redaktions- und Anzeigenabteilung erreichen Sie am Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr,
Montag und Dienstag von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr.**

Bitte beachten Sie bei folgenden Veranstaltungen die Corona-Vorgaben:



Donnerstag, 14.10.2021

- 18.00 Schülervorspiel Klavier Musikschule Kulturzentrum Kloster, Karlsaal
- 19.00 Meet a Jew – Nice to meet Jew! Kulturzentrum Kloster, Parlatorium
- 20.30 Hauptversammlung SGM Herbrechtingen-Bolheim Fußball Sportgaststätte SV Bolheim, Kegelbahn

Samstag, 16.10.2021

- 14.00 75 Jahre VdK Herbrechtingen/Bissingen und Bolheim Radporthalle Herbrechtingen
- 17.00 Hauptversammlung Kaninchenzüchterverein Z 72 Herbrechtingen e.V. Vereinsheim

Sonntag, 17. Oktober 2021

- 17.00 Literarisch-musikalische Reise durch Europa Volkshochschule Herbrechtingen

Dienstag, 19.10.2021

- 19.00 Lesung mit Jan Weiler Kulturzentrum Kloster

Beachten Sie bitte die Mundschutzpflicht!



Freizeitbad Jurawell: Öffnungszeiten bis auf Weiteres



Badelandschaft:
Dienstag, bis Samstag:
 09.00 – 22.00 Uhr
Sonntag:
 09.00 – 21.00 Uhr

Saunalandschaft:
Dienstag, bis Samstag:
 09.00 – 22.00 Uhr
Sonntag:
 09.00 – 21.00 Uhr

Montags bleibt das Jurawell geschlossen!

Weitere Informationen unter www.jurawell.de

Zu verschenken!

- VANGUARD Benzin Motorkehrmaschine

handgeführt mit separat montierbaren Schneeschild 65 cm breit, 6,5 PS, Briggs & Stratton Motor – an Bastler zu verschenken.

Tel. 07324/2109

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker (nicht nach 20.00 Uhr oder am Sonntag) wenden. Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Veröffentlichungen für den Serviceteil müssen bis spätestens Montag, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung, Zimmer 27, eingegangen sein.

Und weg isses...

Wie Sie Ihr Eigentum vor Diebstahl schützen können, erfahren Sie bei uns kostenlos:

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Ulm
 Telefon: 0731/188-1444

www.polizei-beratung.de



DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE DER BUIGEN-RUNDSCHAU.

Kontakt: Karin Mauthner, Tel. 07324/955-2201
 E-Mail: anzeigen-br@herbrechtingen.de

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de. Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.



Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2021

Einwohnerfragestunde – Einwohnerinnen und Einwohner haben hier die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten an das Gremium zu richten.

Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Rathausvorplatz Herbrechtingen – Beschlussfassung über Spielfläche für Kleinkinder

Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderats vom 22. Mai 2021 ist die Idee einer Spielfläche für Kleinkinder auf dem Rathausvorplatz vorgestellt und dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben worden.

Im Anschluss an die Sitzung ist die Öffentlichkeit auf Grundlage einer vorläufigen Planskizze beteiligt und um Rückmeldung zur vorgestellten Idee gebeten worden.

Der Besuch des gastronomischen Angebots am Rathaus wird gerne mit einem Verweilen auf dem Rathausplatz genutzt. In dieser Zeit findet unser Brunnen ein reges Interesse und wird gerne als „Wasserspielplatz“ verwendet.

Ziel der jetzigen Maßnahme ist eine weitere Aufwertung des Rathausplatzes durch Kleinkinderspielgeräte zu erreichen und einen weiteren Beitrag für eine Belebung des Platzes zu leisten.

Im Rahmen der Beteiligung der Bevölkerung sind von 19 Personen und Institutionen Rückmeldungen an die Verwaltung eingegangen, wodurch wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden konnten, was die konkreten Vorstellungen anbelangt.

Neben Anregungen wie dem Wunsch nach ausreichender Verschattung, Berücksichtigung von Kindern mit motorischen Einschränkungen und einem größtmöglichen Verzicht auf Plastikgeräte ist auch der Wunsch nach einer Platzierung mit größerer Entfernung zum Jugendhaus genannt worden. Bei letzterem besteht der Wunsch, sowohl für die Jugendhausbesucher als auch für die Kleinkinder genügend Freiraum bereitzustellen.

Aufgrund der vorgesehenen Größe und Zielgruppe des Platzes sowie der Rahmenbedingungen (Tiefgarage direkt unterhalb des Platzes, Haushaltsmittel) ist es nicht möglich, allen Vorstellungen und Wünschen an dieser Örtlichkeit gerecht werden zu können.

Für die Beschaffung der Spielgeräte werden Gesamtkosten einschließlich Lieferung, Montage und Befestigungsmaterial von etwa 35.000 € angesetzt.

Der Fallschutzelag wird entsprechend der Notwendigkeiten dimensioniert.

Die Gesamtkosten werden sich auf 50.000 € belaufen. Die Finanzierung erfolgt über Kostenansatz im Jahr 2021 und 2022 mit jeweils 25.000 €.

Dem Gemeinderat wurden verschiedene Spielgeräte vorgestellt. Dieser begrüßte die Vorschläge, der Platz erhalte mehr Farbe und die Einbeziehung für Kinder mit Förderbedarf stellt ein sehr schönes Spielangebot dar.

Der Gemeinderat stimmt der Anlegung einer Spielfläche für Kleinkinder auf dem Rathausvorplatz auf Grundlage der vorliegenden Planung mit mehrheitlichem Beschluss zu.

Finanzzwischenbericht 2021 der Stadtkämmerei

Gemäß § 28 Abs. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Der Finanzzwischenbericht 2021 soll dem Gremium einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen auf die Finanzlage der Stadt Herbrechtingen geben.

Beigeordneter Thomas Diem teilt mit, dass die Auswirkungen durch Corona in 2021, im Gegensatz zu manch anderen Kommunen, auch bedingt durch Ausschüttungen von Bund und Land, nicht so heftig wie erwartet sein werden.

Zunächst werden die Erträge und Aufwendungen dargestellt. Der Gesamtsaldo der ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt beläuft sich auf 613.958 €. Weitere Veränderungen der außerordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt sind Mehrerträge in Höhe von 1.578.099 €, so dass das Gesamtergebnis in Höhe von 2.192.057 € verbucht werden kann.

Das bedeutet eine voraussichtliche Gesamterverbesserung im Ergebnishaushalt 2021 um 1.704.217 €. Das Gesamtergebnis lt. Haushaltsplan 2021 weist einen positiven Überschuss von 487.840 € aus.

Im Finanzhaushalt ergeben sich folgende Veränderungen: Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erhöhen sich gegenüber dem Plan um 878.429 € und die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verringern sich um 848.600 €. Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wie auch bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gibt es keine Veränderungen.

Bei den Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gibt es keine Veränderungen.

Eine positive Änderung der Liquidität kann bekannt gegeben werden. Im Haushaltsplan wird ein Finanzmittelbedarf von 3.872.760 € ausgewiesen, dieser kann um 1.727.030 € zu einem Bedarf in Höhe von 2.145.730 € gesenkt werden.

Der Gemeinderat nimmt den Finanzzwischenbericht 2021 der Stadtkämmerei wie ausgeführt zur Kenntnis.

Beteiligungsbericht 2020

Um der gesetzlichen Berichtspflicht gemäß Gemeindeordnung für Baden-Württemberg Rechnung zu tragen, erstellt die Stadtverwaltung jährlich einen ausführlichen Beteiligungsbericht, der dem Gremium mit den Sitzungsunterlagen zur Verfügung gestellt wurde.

Die Verwaltung geht näher auf die Beteiligung an der TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH, der Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH sowie dem Zweckverband „Industriepark A7“ ein.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH – Gründung einer Tochtergesellschaft – Beschlussfassung

Die Stadt Herbrechtingen ist Mitgesellschafter der Kreisbaugesellschaft Heidenheim Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Kreisbau), mit Sitz in Giengen an der Brenz.

Die Kreisbau beabsichtigt eine 100%ige Tochtergesellschaft, die Kreisbau Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Service GmbH) zu gründen. Jan Termin, Geschäftsführer der Kreisbaugesellschaft, stellte dem Gremium die neu zu gründende Tochtergesellschaft und die Gründe dafür vor.

Die Service GmbH soll das Geschäftsfeld „Selbstabrechnung“ übernehmen. Dies umfasst im Wesentlichen das Zähler- und Abrechnungsmanagement.

Mit der Service GmbH erbringt sie die Leistungen ausschließlich für die Kreisbau. Somit wird ausschließlich der Eigenbedarf der 100%igen-Muttergesellschaft gedeckt. Eine hinreichende öffentliche Zweckerfüllung ist damit gegeben.

In der Aufsichtsratssitzung am 08.09.2021 wurde der Empfehlungsbeschluss an die Gesellschafterversammlung zur Zustimmung zum Gesellschaftsvertragsentwurf und die Zustimmung zur Gründung der Tochtergesellschaft gefasst.

Der Gemeinderat stimmt mit einstimmigem Beschluss der Gründung der Kreisbau Servie Gesellschaft mit beschränkter Haftung als als 100%ige Tochtergesellschaft der Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH zu.

Der Gemeinderat beauftragte und ermächtigte den Vertreter der Stadt Herbrechtingen in der Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH die erforderlichen Beschlüsse, vorbehaltlich der Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Rechtsaufsichtsbehörde, zu fassen.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung zur Bekanntgabe vor.

Bekanntgaben

Baustelle Eselsburger Straße

Die Verwaltung gibt bekannt, dass im Baugebiet „Südlich Eselsburger Straße“ eine VOLLSPERRUNG am Dienstag und Mittwoch, 12.10.2021 – 13.10.2021 erfolgen muss.

Die Stadt Herbrechtingen plant in der Zeit vom 12.10.2021 – 13.10.2021 Asphaltarbeiten im Baugebiet

„Südlich Eselsburger Straße“. Folgende Straßen sind betroffen:

- Abt-Fulrad-Straße
- Augustinerweg
- Benediktinerweg
- Dominikanerweg
- Karolingerweg

Die Stadt möchte in dieser Zeit die Asphaltdeckschicht als Abschluss der Erschließungsarbeiten im Baugebiet einbringen.

Ein Befahren der Straßen ist von Dienstag, 12.10.2021 bis Donnerstag, 14.10.2021 in der Früh nicht möglich. In diesen 2 Tagen kann auch nicht unter Tags ein- und ausgefahren werden. Zu Beginn der Arbeiten wird ein sogenannter Haftkleber aufgetragen. Dieser würde zu starken Verschmutzungen an den Autos führen und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden.

Die Verwaltung informiert, dass im Umkreis von 300 m ausreichende Parkplatzflächen zur Verfügung stehen.

Es wird gebeten an diesen 2 Tagen Laufwege in Kauf zu nehmen, um die Arbeiten möglichst ohne Behinderungen durchführen zu können.

WC-Pavillion beim Festplatz

Die Verwaltung informiert, dass der WC-Pavillion saniert wird. In diesem Rahmen wird eine Tür eingebaut, die vom Rathaus gesteuert werden kann.

Besuch eines Preisgerichts der Architektenkammer in der Bibrishalle

Die Verwaltung berichtet vom Besuch eines Preisgerichtes der Architektenkammer in der Bibrishalle.

Anfragen

Anfragen wurden zu folgenden Themen gestellt:

- Gemeinderatssitzungen werden wieder ins Rathaus, in den Sitzungssaal verlegt.
- Coronavorgaben bei städtischen Veranstaltungen
- Verkehrsbelastung aufgrund Durchgangsverkehr
- Buslinie Schillerstraße

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates, zu der hiermit eingeladen wird, findet **am Donnerstag, 21.10.2021, Großer Sitzungssaal, Rathaus Herbrechtingen, Erdgeschoss** in Herbrechtingen statt.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 17.15 Uhr

Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Finanz- und Investitionsplanung 2022 | 4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse |
| 2. Ausscheiden von Andreas Hof aus dem Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen | 5. Bekanntgaben |
| 3. Neuwahlen bei der Feuerwehr Herbrechtingen, Abteilung Herbrechtingen, Zustimmung zu den Wahlen | 6. Anfragen |

Die Einladung und weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie auf unserer Homepage www.herbrechtingen.de oder in der Herbrechtingen App. Bitte tragen sie bei Teilnahme an der Sitzung einen Mund-Nasenschutz.

Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar gute, informative Seiten fehlen!

2. Änderungssatzung zur Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Herbrechtingen mit Abteilungen (Feuerwehrsatzung – FwSAbt) vom 09.06.2011

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 3, § 7 Abs. 1 Satz 1, § 8 Abs. 2 Satz 2 HS. 2, § 10 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 1, § 18 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 4 des Feuerwehrgesetzes hat der Gemeinderat Herbrechtingen am 23.09.2021 folgende 2. Änderungssatzung zur Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Herbrechtingen erlassen:

Die Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Herbrechtingen vom 09.06.2011, in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 11.02.2016, wird wie folgt geändert:

§ 1

In § 13 Feuerwehrausschuss, Abteilungsausschüsse:

(1) Der Feuerwehrausschuss besteht aus dem Feuerwehrkommandanten als dem Vorsitzenden und aus 13 auf fünf Jahre gewählten Mitgliedern der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr. Herbrechtingen 5, Bolheim 3, Bissingen 3, Hausen 2. Die Abteilungshauptversammlung wählt auf die Abteilung entfallenden Mitglieder im Sinne des § 13 Abs. 1.

Neuer Absatz 10

(10) Für die Durchführung der Sitzungen des Feuerwehrausschusses sowie der Abteilungsausschüsse gilt § 15 Abs. 6 sowie § 15 Abs. 4 Satz 1 Alt. 2 entsprechend.

§ 2

In § 15 Hauptversammlung und Abteilungsversammlungen:

Modifizierter Absatz 4 (Änderungen bzw. Ergänzungen sind unterstrichen)

Die Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Angehörigen der Einsatzabteilungen der Gemeindefeuerwehr anwesend ist oder an der Hauptversammlung nach Absatz 6 Buchstabe b) in digitaler Form teilnimmt. Bei Beschlussunfähigkeit kann eine zweite Hauptversammlung einberufen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden bzw. in digitaler Form teilnehmenden Angehörigen der Einsatzabteilungen der Gemeindefeuerwehr beschlussfähig ist. Beschlüsse der Hauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Auf Antrag ist geheim abzustimmen.

Neuer Absatz 6

(6) Sofern die Hauptversammlung in Form einer Präsenzveranstaltung aus schwerwiegenden Gründen nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, entscheidet der Bürgermeister nach Anhörung des Feuerwehrausschusses, ob

- a) die Hauptversammlung auf einen zeitnahen Termin, jedoch maximal bis zu einem Jahr, verschoben wird oder
- b) die Hauptversammlung in digitaler Form abgehalten wird.

Schwerwiegende Gründe liegen insbesondere vor bei Naturkatastrophen, aus Gründen des Infektionsschutzes, bei sonstigen außergewöhnlichen Notsituationen oder wenn aus anderen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung unzumutbar wäre.

Die Hauptversammlung ohne persönliche Anwesenheit der Angehörigen der Gemeindefeuerwehr im Sitzungsraum kann nach Abs. 6 Buchstabe b) durchgeführt werden, sofern eine Beratung und Beschlussfassung durch zeitgleiche Übertragung von Bild und Ton mittels geeigneter technischer Hilfsmittel, insbesondere in Form einer Videokonferenz, möglich ist. Die nach dem Feuerwehrgesetz und dieser Satzung

durchzuführenden Wahlen und die Fassung von Beschlüssen in geheimer Abstimmung sind im Rahmen einer Hauptversammlung nach Abs. 6 Buchstabe b) nicht möglich. Für sie gilt § 16 Abs. 7.

(7) Für die Abteilungshauptversammlung der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Abteilungsversammlungen bei den Altersabteilungen, der Jugendfeuerwehr und den Musikabteilungen gelten die Absätze 1 bis 6 entsprechend.

§ 3

In § 16 Wahlen:

Ergänzung in Absatz 1 (nach Satz 2 wird angefügt):

Bei der Durchführung von Wahlen nach Absatz 7 leitet und organisiert der Bürgermeister oder eine von ihm beauftragte Person, unter Mitwirkung der Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die Wahl. Die beauftragte Person nach Satz 3 kann ein Angehöriger der Gemeindefeuerwehr sein.

Ergänzung in Absatz 2 (Änderungen bzw. Ergänzungen sind unterstrichen)

Wahlen werden geheim mit Stimmzetteln durchgeführt. Wahlen in digitaler Form nach Absatz 7 Buchstabe c) werden ohne Stimmzettel durchgeführt.

Ergänzung in Absatz 3 (Änderungen bzw. Ergänzungen sind unterstrichen)

Bei der Wahl des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen der Wahlberechtigten erhalten hat. Wird diese Stimmenzahl nicht erreicht, findet eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt, bei der die einfache Mehrheit entscheidet. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los. Steht nur ein Bewerber zur Wahl und erreicht dieser im ersten Wahlgang die erforderliche Mehrheit nicht, findet ein zweiter Wahlgang statt, in dem der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen der Wahlberechtigten erhalten muss.

Neuer Absatz 7

(7) Sofern die Hauptversammlung nach § 15 Abs. 6 nicht in Form einer Präsenzveranstaltung durchgeführt wird, entscheidet der Bürgermeister nach Anhörung des Feuerwehrausschusses, ob

- a) die nach dem Feuerwehrgesetz und dieser Satzung durchzuführenden Wahlen und Beschlussfassungen in geheimer Abstimmung in einer Präsenzversammlung (Wahlversammlung) durchgeführt werden oder
- b) zu treffende Beschlüsse in der bzw. die Wahlen durch die Versammlung in Form einer Briefwahl herbei- bzw. durchgeführt werden oder
- c) zu treffende Beschlüsse in der bzw. die Wahlen durch die Versammlung in Form einer Online-Abstimmung bzw. -Wahl herbei- bzw. durchgeführt werden.

(8) Für die Wahlen in den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr und den Abteilungen bei den Altersabteilungen, der Jugendfeuerwehr und den Musikabteilungen gelten die Absätze 2 bis 7 sinngemäß.

§ 4

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:
Herbrechtingen, 23.09.2021
Daniel Vogt
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)

oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Herbrechtingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Die Fachbereiche informieren

DIE FACHBEREICHE INFORMIEREN

Finanzen und Grundstücke

Die Stadtkasse bleibt am Freitag, 22.10.2021, wegen einer Fortbildung geschlossen.

Herzliche Glückwünsche

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Glückwünsche zur
65 Jahre Eisernen Hochzeit

Das Ehepaar Maria und Arthur Deissenrieder aus Herbrechtingen konnte am 24. September 2021 auf 65 gemeinsame Jahre zurückblicken und „Eiserne Hochzeit“ feiern.



Zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren wir dem Ehepaar ganz herzlich und wünschen ihm von Herzen weiterhin alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.



(Foto von privat)



Aktuelles

AKTUELLES



Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Entsorgungsanlagen und Verwaltung des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes sind am Dienstagnachmittag, 19. Oktober 2021, geschlossen

Wegen der Personalversammlung sind am Dienstag, 19. Oktober 2021, die Verwaltung am Schmittentplatz 5 in Mergelstetten, die Deponie Kätzental in Herbrechtingen sowie das Wertstoff-Zentrum in Heidenheim, Griesstraße, ab 12.00 Uhr geschlossen.

Das Entsorgungszentrum in Mergelstetten ist ab 14.00 Uhr zu. Ebenfalls geschlossen bleiben die Wertstoff-Zentren in Burgberg, Dischingen und Niederstotzingen an diesem Nachmittag.

Die Deponie „Maierhalde“ in Gerstetten, die Wertstoff-Zentren in Königsbronn und Söhnstetten haben geöffnet.

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert: Biotonne wieder 14-tägig

Die Biotonne wird kreisweit wieder 14-tägig geleert. Die aktuellen Termine sind im jeweiligen Sammelterminkalender und auf den Internetseiten des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter www.abfall-hdh.de zu finden.

Einmal mehr appelliert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in diesem Zusammenhang an die Bürger, Bioabfälle nicht in sogenannte verrottbare und kompostierbare Bio-Plastiktüten zu füllen. Grund: Solche Bio-Plastiktüten oder Biobeutel aus Stärke können im Biokompostwerk nicht schnell genug zersetzt werden. Der Bioabfall verbleibt in der Rottehalle des Kompostwerks nur etwa zwölf Wochen. Und in dieser kurzen Zeit verrotten die Kunststoffteile der angeblich abbaubaren Kunststoff-Tüten nicht.

Hinzu kommt, dass diese Bio-Plastiktüten auch nicht von herkömmlichen Plastiktüten zu unterscheiden sind, wenn sie aus dem Müllfahrzeug im Biokompostwerk abgekippt werden. Stattdessen vermindern diese Tüten die Qualität des Endprodukts Kompost, wenn sie nicht als Fremdstoffe mühevoll



aussortiert und dann als Restmüll verbrannt werden. Deshalb gilt es, ausschließlich Papiertüten für Bioabfälle zu verwenden. Dabei tut's ebenso eine ausgediente Papiertüte beispielsweise vom Bäcker. Oder aber man schlägt die Bioabfälle einfach in altes Zeitungspapier ein.

Noch weniger haben natürlich Restmüll wie Plastikteile, Batterien, Alufolien oder gar Windeln in der Biotonne etwas zu suchen. Stattdessen gehören ausschließlich organische Abfälle wie Küchenabfälle, Pflanzenreste oder Knüllpapier in die Biotonne.

Übrigens ist es hilfreich, feuchte Bioabfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten zu packen. So kann etwa der Ablage von Fliegeniern vorgebeugt und Madenbefall erschwert werden. Für eine gute Belüftung helfen auch Zwischenschichten mit kleinen Zweigen und Ästen oder geknülltes Zeitungspapier.

Frostschutz für die Biotonne Wenn die Temperaturen runtergehen Kreisabfallwirtschaftsbetrieb gibt Tipps

Jetzt Ende Oktober können die Temperaturen bereits nachts runtergehen und Nachtfrost kann einsetzen. Dann friert mitunter auch feuchter Bioabfall am Tonnenboden fest. Folge: Die Tonne wird nicht immer komplett entleert. Ein Ärgernis, das eigentlich unnötig ist. Es genügt nämlich, die Bioabfälle kurzerhand in altes Zeitungspapier zu packen. Noch besser ist es, gerade feuchte Bioabfälle wie verbrauchtes Kaffeepulver oder Teefilter vorab austrocknen zu lassen. Laub sollte vermieden werden, da dieses oft feucht ist und daher anfrieren kann. Gerade als unterste Schicht in der Biotonne ist das schnell der Fall. „Wenn der Boden der Tonne dagegen mit zerknülltem Zeitungspapier oder sauberen Sägespänen oder Strauchschnitt angefüllt wird, gibt's ebenfalls kaum Tiefkühlbioabfall. Und als letztes Mittel genügt ein Griff zum Besenstiel oder einer Holzlatte, um den Inhalt der Tonne kurz aufzulockern“, rät der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb. Verzichtet werden sollte darauf, den Abfall zusammenzupressen und zu verdichten, da dies ebenfalls dazu führt, dass der Inhalt schneller anfriert. Also besser: Den Abfall locker einfüllen.



Landkreis Heidenheim

Landkreis erweitert Sprachenangebot der Integreat-App

Als erste Kommune in Baden-Württemberg startete der Landkreis Heidenheim im September 2017 die Integreat-App, einem digitalen Alltagsguide für Neuzugewanderte. Zum 4-jährigen Bestehen der App baut der Landkreis Heidenheim nun das Sprachangebot weiter aus.

Seit September 2021 ist die Integreat-App neben Deutsch jetzt auf insgesamt acht weiteren Sprachen verfügbar. Zu den bereits bestehenden Sprachen gehören Englisch, Arabisch, Farsi, Kroatisch, Rumänisch und Ungarisch. Nun erfolgte die Ausweitung auf Bulgarisch und Französisch. Die neuen Übersetzungen wurden durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration gefördert.

„Durch das inzwischen sehr breite Sprachangebot können wir nun einen Großteil der Migrantinnen und Migranten, die in den Landkreis Heidenheim gezogen sind und noch ziehen werden, mit mehrsprachigen Informationen versorgen und die Orientierung im Landkreis erleichtern“, so Frank Neubert, Bildungskordinator für Neuzugewanderte, der die App 2017 in den Landkreis geholt hat.

Über 40.000 Zugriffe gab es auf die Integreat-Inhalte im Landkreis Heidenheim in den vergangenen zwölf Monaten. Seit der Corona-Pandemie konnten die Zugriffszahlen auf die App sogar noch gesteigert werden:

„Durchschnittlich verzeichnen wir in diesem Jahr 4.300 Zugriffe im Monat, das sind doppelt so viele, wie noch vor der Pandemie. Dies zeigt, dass die stets aktuellen mehrsprachigen Informationen zum Corona-Virus, der Corona-Impfung und die Schnittstelle zum RKI, die täglich die 7-Tage Inzidenz des Landkreises Heidenheim anzeigt, angenommen werden“, so Yasemin Yelen, Integrationsbeauftragte des Landkreises Heidenheim.

Die Integreat-App für den Landkreis Heidenheim ist hier zu finden: <https://integreat.app/lkheidenheim/de>

Informationsveranstaltung zum Ausstieg aus der Anbindehaltung

Die Anbindehaltung als Haltungsform für rinderhaltende Betriebe steht zunehmend gesellschaftlich und politisch in der Kritik. Der Umbau der Rinderhaltung weg von der Anbindehaltung stellt eine große zukünftige Herausforderung für die jeweiligen Betriebe dar. Um die Herausforderungen und die Möglichkeiten zum Ausstieg aus der Anbindehaltung näher zu beleuchten, laden die Landkreise Heidenheim, Göppingen und der Ostalbkreis gemeinsam alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 26. Oktober 2021, um 19.30 Uhr in die „Hofschenke zum schwarzen Beck“ in Gerstetten-Deitingen ein. Es werden unter anderem praktische Stallumbaulösungen, die damit verbundenen wirtschaftlichen Aspekte sowie die Herausforderungen in der Vermarktung bei der Umsetzung „Ausstieg aus der Anbindehaltung“ thematisiert.

Es gelten die aktuellen Regelungen der jeweiligen Corona-Verordnungen (unter anderem 3G). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Es wird um eine Anmeldung bis Freitag, 22. Oktober 2021, unter Tel. 07321/3221-1361 oder per E-Mail an j.bauer@landkreis-heidenheim.de gebeten.

„Wo ist nur die Zeit geblieben?“ Online-Veranstaltung zum Selbst- und Zeitmanagement am 19. Oktober 2021

Es gibt kaum jemanden, der sich nicht schon mal häufiger die Frage gestellt hat „Wo ist nur die Zeit geblieben?“. Meistens ist die Zeit viel zu schnell vorbei. Die Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim bietet am Dienstag, 19. Oktober 2021, von 14.00 bis 17.00 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema Selbst- und Zeitmanagement an. Die Referentin Constanze Brinkmann sieht Belastungen nicht nur in überquellenden Schreibtischen. Da jeder Mensch verschieden ist, setzt die Organisationsexpertin auf interaktives Arbeiten. Damit dies gewährleistet werden kann, ist die Teilnehmerzahl bei der Online-Veranstaltung begrenzt. Eine Anmeldung ist unter Tel. 07321/321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de notwendig. Die Veranstaltung ist kostenfrei und via Zoom. Die Teilnehmenden erhalten von der Kontaktstelle Frau und Beruf zeitnah einen Einwahllink.

Jahrgänge

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1939/1940 Herbrechtingen

Unsere nächste Zusammenkunft findet am Dienstag, 19. Oktober 2021, im Café „Wein“ ab 14.30 Uhr statt. Dazu laden wir alle Schulkameradinnen und -kameraden sowie die Jahrgangangehörigen recht herzlich ein.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.



Freiwillige Feuerwehr Herbrechtingen

www.feuerwehr-herbrechtingen.de

Wanderung der Fire-Fighter – Abteilung Bolheim

Bereits mehrmals unternahmen die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Bolheim schöne Wanderungen im Allgäu und auf der Ostalb.

Am 03.10.2021 war das Ziel der Iseler in Oberstdorf. Früh morgens ging's mit einem Kleinbus gut gelaunt los. Unsere Organisatoren Frank Hensel und Martin Dauner haben die Route geplant und nach 2,5 Stunden Aufstieg erreichten wir den Gipfel (1876 m).

Bei perfekten Bergwetter hatten wir einen wunderschönen Panoramablick in die Tannheimer Berge. Die Einkehr war auf der Zipfelsalpe geplant, dort wurden wir bei einer deftigen Brotzeit für den anstrengenden Aufstieg bestens versorgt.



Frisch gestärkt machten wir uns auf den Abstieg und genossen nochmals die herrliche Bergwelt und die gute Kameradschaft unserer Feuerwehrabteilung.

Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



Telefon: 07324/955-1360
vhs@kulturzentrum-kloster.de
www.vhs-herbrechtingen.de

Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 14.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Auf folgende Kurse und Veranstaltungen möchten wir Sie besonders hinweisen: Sofern nicht anders vermerkt, ist eine Anmeldung erforderlich.

Grand Tour – eine literarisch-musikalische Reise durch Europa

Sonntag, 17.10.2021, 17.00 – 19.15 Uhr,
Kloster, Karl-Saal

Zwölf Gedichte führen uns auf einer großen Rundreise durch zwölf europäische Länder. Sorgfältig abgestimmte Klavier- und Gesangsmusik vertieft die Stimmung der Gedichte.

> Mehr dazu unter „Es ist was los“

Blick hinter die Kulissen der regionalen Logistik

Dienstag, 19.10.2021, 16.00 – 17.30 Uhr,
Treffpunkt: Herbrechtingen, Robert-Bosch-Straße 23

Zur Schwarz Gruppe gehören die deutschen Speditionen Spedition Schwarz und Blitz, die tschechische Spedition Kareka, die Logistiktochter Schwarz Logistik sowie der Spezialist für digitale Logistikdienste DiLoS. Aktuell beschäftigt die Schwarz-Gruppe zirka 650 Mitarbeiter, die zusammen jährlich einen Umsatz von ungefähr 66 Mio. € erwirtschaften.
Anmeldeschluss: 15.10.2021

Töpfersamstag für Erwachsene

Samstag, 23.10.2021

Samstag, 27.11.2021

Jeweils von 13.30 – 18.00 Uhr Wartbergschule, Werkraum
Martina Brauer

Mitzubringen: Handtuch, Schürze bzw. Arbeitskleidung, Getränk für die Pause. In diesem Kurs sollen einzigartige Windlichter und/oder Häuserzeilen zum Beleuchten für die Fensterbank entstehen. Natürlich können Sie auch jederzeit gerne eigene Ideen verwirklichen. Für Einsteiger und Fortgeschrittene, die gerne handwerklich kreativ sind.

Waldbaden – ein ganz besonderer Waldbesuch

Samstag, 23.10.2021, 15.00 – 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Wanderparkplatz Anhausen (Ende Wangenhofer Straße) Michaela Böhringer

Mitzubringen: der Temperatur angepasste, warme Kleidung (Zwiebelprinzip, da wir sehr langsam unterwegs sind und immer mal wieder eine Pause einlegen), gutes Schuhwerk, evtl. Sitzkissen und Getränk

Der Wald ist ein ganz besonderes Stück Natur und wer dieses Bilderbuch ganz in sich aufnehmen will, braucht mehr dazu als nur seine Augen. Mit unseren Ohren hören wir das Rauschen der Blätter, das Rascheln der Tiere im trockenen Laub und den Gesang der Vögel. Unter unseren Füßen spüren wir weiches Moos. Unsere Nasen füllen sich mit den unterschiedlichsten Gerüchen. Unsere Hände fühlen die raue Rinde der Bäume und streicheln über zarte Blätter. Der Wald fordert alle unsere Sinne heraus und wenn wir uns bei einem Waldbesuch darauf einlassen, werden wir ein Naturerlebnis der ganz besonderen Art haben. Verschiedene Impulse helfen uns den Wald mit Augen, Ohren, Nase, Händen und Füßen bewusst zu erleben, damit wir ein Stück Wald in unserem Herzen mit nach Hause nehmen können. Die Dozentin ist Naturlehrerin.

Quer durch die Backstube

Samstag, 30.10.2021, 9.00 – 12.00 Uhr,
Bibrisschule, Küche Otto Joos

Mitzubringen: Schürze, Gefäße, Küchentuch, Getränke
Zwiebelkuchen mit frischen Zwiebeln, Tortenböden ganz einfach, Anisbrot, das lange frisch hält, selbstgebackene, aromatische Honiglebkuchen – viele unterschiedliche Backauffüllungen gibt es an diesem Vormittag! Und alles schmeckt köstlich!



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
buecherei@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/buecherei

Liebe Leserinnen und Leser,

am 17. Oktober 1989 wurde auf der 7. Washingtoner-Artenschutz-Konferenz in Lausanne nach vielen Jahren der Stopp des Elfenbeinhandels beschlossen. Ziel war es, den Afrikanischen Elefanten vor der Ausrottung zu bewahren. Die Stoßzähne Afrikanischer Elefanten sind die wichtigsten Lieferanten von Elfenbein. Die Jagd danach bewirkte Anfang des 20. Jahrhunderts das Aussterben der Elefanten in den Savannen Westafrikas. Allein in Ostafrika wurde deswegen im Zeitraum von 1950 – 1980 ca. 500.000 Elefanten erschossen. Die Aktivitäten organisierter Wildererbanden nahm in den 70er-Jahren derart stark zu, dass das Aussterben der Afrikanischen Elefanten zu der Zeit für spätestens 2010 erwartet wurde. Nach dem Handelsstopp jedoch erholte sich die Elefantenpopulation wieder und afrikanische Politiker forderten zwischenzeitlich die Wiederzulassung der Jagd. Mittlerweile wird in Namibia, Simbabwe und Südafrika leider wieder ein Anstieg der Wilderei verzeichnet, der illegale Abschuss wird mit ca. 38.000 Elefanten jährlich angegeben. Und dabei machen die Wilderer auch vor Nationalparks nicht Halt. Hauptabnehmer des so gewonnenen Elfenbeins ist immer noch China.

Tipp der Woche:

Davies, Gill: Der Elefant – Gigant des Tierreichs (Buch)

Dieses Buch ist eine prachtvoll illustrierte Einführung in die Welt dieser majestätischen Tiere. Fesselnde Beschreibungen und prachtvolle Fotos machen die Welt der Elefanten lebendig. Über 200 eindrucksvolle Farbfotografien zeigen diese erstaunlichen Tiere in ihrer Lebenswelt. Dieses Buch schildert viele Aspekte ihrer bemerkenswerten Intelligenz, von denen einige erst in jüngster Zeit entdeckt wurden.

Magloff, Lisa: Elefant (Buch)

Schon früh fragen sich Kinder, wie Tierbabys auf die Welt kommen und groß werden: Warum müssen kleine Elefanten z.B. regelmäßig ein Schlammbad nehmen? In diesem Buch der Reihe „So werde ich groß“ sind die Entwicklung und das Leben der Tiere altersgerecht beschrieben. Lustige Kommentare aus der Ich-Perspektive des Elefanten sprechen die Kleinsten an, doppelseitige Szenenbilder und Detailaufnahmen zeigen Schritt für Schritt den Weg zum Erwachsenwerden.

Weller-Essers, Andrea: Elefanten – Die grauen Riesen (Buch)

Bis zu 3,70 Meter groß und rund sieben Tonnen schwer können Afrikanische Elefanten werden. Auch ihre Artverwandten, die Waldelefanten und die Asiatischen Elefanten, sind nicht viel kleiner. Trotz ihrer beträchtlichen Größe sind die grauen Dickhäuter friedliebende Zeitgenossen. Sie leben in der freien Natur in Herden, dienen Menschen als gutmütige Arbeitstiere und sind wegen ihrer wertvollen Stoßzähne aus Elfenbein vielerorts in Gefahr.

Scherz, Oliver: Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika (Buch)

Was tut man, wenn spätabends ein Elefant ans Fenster klopft? Wenn dieser Elefant aus dem Zoo ausgebrochen ist, um seine Großfamilie in Afrika zu besuchen? Und wenn er gar nicht weiß, wo Afrika überhaupt liegt? Man packt Äpfel, Kekse und einen Globus in den Rucksack und begleitet ihn. Genau das tun Joscha und Marie. Weit wird Afrika nicht sein, denken sie und erleben eine Reise, die alles übertrifft, was sie sich vorgestellt haben.

Gruen, Sara: Wasser für die Elefanten (Buch)

Der über 90-jährige Jacob Jankowski beobachtet, wie ein

Zirkus seine Zelte aufschlägt. In ihm werden Erinnerungen an eine Zeit wach, die die beste und die schlimmste seines Lebens war ... Siebzig Jahre zuvor: Jacob steht nach dem Unfalltod seiner Eltern vor dem Nichts. Verzweifelt springt er auf irgendeinen Zug auf – und landet in einem drittklassigen Wanderzirkus. Unter den Artisten findet Jacob rasch Freunde. Und bald verliert er auch sein Herz: an die zauberhafte Dressurreiterin Marlena – und fast gleichermaßen an Rosie, eine reizende, verfressene Elefantendame, die hartnäckig jedes Kunststück verweigert. Leider ist Rosies Sturheit in den Hungerzeiten der Großen Depression ein echtes Problem – wenn auch kein so großes wie Marlenas gefährlich eifersüchtiger Ehemann.

Picoult, Jodi: Die Spuren meiner Mutter (Buch)

Die dreizehnjährige Jenna sucht ihre Mutter. Alice Metcalf verschwand zehn Jahre zuvor spurlos nach einem tragischen Vorfall im Elefantenreservat von New Hampshire, bei dem eine Tierpflegerin ums Leben kam. Nachdem Jenna schon alle Vermisstenportale im Internet durchsucht hat, wendet sie sich in ihrer Verzweiflung an die Wahrsagerin Serenity. Diese hat als Medium der Polizei beim Aufspüren von vermissten Personen geholfen, bis sie glaubte, ihre Gabe verloren zu haben. Zusammen machen sie den abgehalfterten Privatdetektiv Virgil ausfindig, der damals als Ermittler mit dem Fall der verschwundenen Elefantenforscherin Alice befasst war. Mit Hilfe von Alices Tagebuch, den damaligen Polizeiakten und Serenities übersinnlichen Fähigkeiten begibt sich das kuriose Trio auf eine spannende und tief bewegende Spurensuche – mit verblüffender Auflösung.

Bitte beachten Sie, dass Sie momentan nur Zutritt zur Bücherei haben, wenn Sie uns einen 3G-Nachweis vorweisen können. Sie haben natürlich anderweitig die Möglichkeiten, ohne einen dieser Nachweise entweder nur Medien zurückzugeben oder sich Medien zu bestellen und diese dann nur abzuholen.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

**Dienstag, 19. Oktober 2021,
14.30 Uhr,
im Lesesaal der Stadtbücherei
Vorlesen & Basteln**

Anmeldung unbedingt erforderlich unter der
Tel. 07324/9551351
Unkostenbeitrag: 1,00 €

Gebastelt wird dieses Mal ein Traumfänger.



**Dienstag, 19. Oktober 2021, 19.00 Uhr,
VVK: 17,00 € (AK: 21,00 €)
Jan Weiler liest aus „Die Ältern“**

Irgendwann ist es soweit: Wenn aus den Pubertieren langsam Erwachsene werden, ist es an Papa und Mama, sich zu verwandeln. Eben noch Gegner mutieren sie zu den milde belächelten Ahnungslosen: Ältern. Und natürlich sind sie darauf ganz schlecht vorbereitet, denn ist ja so: Man ist 49, fühlt sich wie 29 – wird aber behandelt, als sei man 79. und sieht einer ungewissen Zukunft ohne Wäscheberge, Jungs-Deo und leeren Chipstüten entgegen. Beunruhigt fragt man sich vielleicht: Werden die in die Freiheit entlassenen Pubertiere noch einmal den Weg zurück in den heimischen Stall finden? Und was wird eigentlich, wenn sämtliche Lastschriftaufträge für die Kinder einmal erloschen sein werden? Ist man dann für immer allein?

Jan Weiler, 1967 in Düsseldorf geboren, ist Journalist und Schriftsteller. Und Vater. Vielleicht waren deshalb seine „Pubertier“-Bände allesamt Bestseller. Jetzt sind seine Kinder fast aus dem Haus und er hat Zeit, sich um sich selbst zu kümmern. Deshalb erzählt er in seinen neuen Geschichten von den „Ältern“. Jan Weiler lebt in München.

Mittwoch, 27. Oktober 2021, 10.00 Uhr, Stadtbücherei Literaturfrühstück

In gemütlicher Runde stellt das Team der Stadtbücherei einige Neuerscheinungen und persönliche Lieblingsbücher vor. Genießen Sie diese Veranstaltung im ungezwungenen Rahmen bei einer Tasse Kaffee und einem kleinen Frühstück und lassen Sie sich für Ihr nächstes Leseabenteuer inspirieren.

Um einen Unkostenbeitrag wird gebeten, wenn möglich bitte vorher telefonisch unter 07324/9551351 anmelden.

Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt Kloster



Informationen für unsere Secondhand-Kundinnen:

Unser Kleiderwechsel steht an. Gerne nehmen wir telefonisch Termine zur Abgabe der Herbst- und Winterkleidung an.

Unser Büro ist wieder

**Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr sowie
Dienstag – Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr erreichbar.**

Gerne nehmen wir auch außerhalb dieser Öffnungszeiten per E-Mail oder Anrufbeantworter Eure Fragen oder auch Bestellungen unserer Secondhand-Ware entgegen.

Die AHA Regeln bleiben weiterhin bestehen.

Bitte beachten: Ab 16. September 2021 tritt ein dreistufiges Warnsystem in Kraft. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Weitere Informationen, Inzidenzen und FAQ findet man auf Baden-Württemberg.de

Samstag, 16.10.2021, 15.00 – 17.30 Uhr Medizinische Wickel für Familien

Basiskurs zur fachgerechten Herstellung und Anwendung von Wickeln und Kataplasmen im Krankheitsfall mit praktischer Anleitung bei Kleinkindern.

Kursleitung: Sharon Klauber, ehem. Krankenschwester der homöopathischen Abteilung im Klinikum HDH, Referentin für medizinische Wickel

Gebühr: 16,00 € Nichtmitglieder / 11,00 € Mitglieder
Zzgl. Skript 8,00 €

Kooperation mit dem Verein für Homöopathie und Lebenspflege e.V. Herbrechtingen und der VHS Herbrechtingen

Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 20.10.2021 und Mittwoch, 27.10.2021

Erste Hilfe Kurs für Babies und Kleinkinder

Was tun bei Unfällen, Bewusstlosigkeit oder Schockzuständen? Erste Hilfe nach Stürzen und Stromunfällen, bei Vergiftungen und Verätzungen, bei Schnitten und Verbrühungen. Die Referentin zeigt Ihnen die Grundlagen der 1. Hilfe bei Ihrem Kind, die erforderlich sind, um die notwendige Ruhe im Fall einer Verletzung zu bewahren.

Leitung: Martina Amthor

Gebühr: 16,00 € Nichtmitgl. / 12,00 € für Mitglieder

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation der VHS Herbrechtingen

Donnerstag, 21.10.2021, 9.30 Uhr,

Offenes Elterncafé – Kontakt, Austausch, Unterstützung

Thema: Gesprächscafé zu beruflichen Fragen, mit kurzen Inputs zu Themen wie z.B. Bewerbung, Stellensuche, Umorientierung-berufliche Veränderung oder Weiterbildung

Referentin: Susanne Walter, Kontaktstelle Familie und Beruf

Kosten: 2,50 € Nichtmitglieder / 1,50 € Mitglieder

Wir freuen uns auf Euch!!!

Tel. 07324/981666

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter www.treffpunkt-kloster.de

Kirchen

KIRCHEN

Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

(Micha 6,8)



Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau

Gemeindebüro Lange Straße 68

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de

Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.

Tel. 07324/989378

Donnerstag, 14. Oktober 2021

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

Freitag, 15. Oktober 2021

14.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim

15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt

Sonntag, 17. Oktober 2021

09.30 Gottesdienst (Kammer/ Stahl), GZHW

Es wird vorgeläutet.

Das Opfer ist für die Diakonie.

Montag, 18. Oktober 2021

19.30 Kirchengemeinderatssitzung, ABG

Dienstag, 19. Oktober 2021

09.30 Krabbelgruppe, GZHW

14.30 Seniorennachmittag, ABG

19.30 Posaunenchorprobe, ABG

Mittwoch, 20. Oktober 2021

14.30 Konfirmandenunterricht Gruppe 1+ 2, ABG

Donnerstag, 21. Oktober 2021

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus
GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

Gottesdienst am 17. Oktober 2021

Am kommenden Sonntag ist zusammen mit Pfarrer Kammer auch Pfarrer Johannes Stahl bei uns zu Gast. Er ist Referent für Partnerschaftsarbeit der Basler Mission.

Pfarrer Stahl wird uns über Situation der Menschen im Südsudan berichten. Der Südsudan gehört zu den am wenigsten entwickelten Staaten Afrikas. Nur etwa ein Drittel seiner Einwohner kann lesen und schreiben. Das Bildungsniveau ist aufgrund des Mangels an Schulen, Lehrkräften und Unterrichtsmaterialien äußerst niedrig. Kirchliche Institutionen versuchen, den Schulbetrieb unter schwierigsten Bedingungen aufrecht zu erhalten. Zu ihnen zählt auch die Presbyterianische Kirche des Südsudan (PCOSS), welche die Basler Mission unterstützt.

Zu den Gottesdiensten laden wir herzlich ein. Im Gemeindezentrum ist ausreichend Platz für alle, die mitfeiern möchten. Am 17.10.2021 wird vorgeläutet – der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Abendgebet um 19.00 Uhr in der Kirche

Jeden Abend um 19.00 Uhr von Montag bis Freitag treffen sich alle, die den Tag abschließen und das Gelungene und ihre Sorgen vor Gott bringen wollen, zu einem liturgischen Gebet, das etwa 20 Minuten dauert.

Darüber hinaus ist die Kirche jeden Tag tagsüber bis zum Abendgebet geöffnet.

Predigten

von Pfarrer Michael Rau finden Sie im Internet:
<https://glaubeunverbraucht.wordpress.com/>

Angebot für Trauernde

Leider ist es uns momentan nicht möglich, Nachmittage für Trauernde zu gestalten. Gerne können wir aber am Telefon oder auf einem Spaziergang miteinander reden.

Rufen Sie mich einfach unter der Tel. 07324/41728 an und wir vereinbaren einen Zeitpunkt.

Irmli Ludewig

Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Montag, 18. Oktober 2021, um 19.30 Uhr, im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus. Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind Sie herzlich eingeladen.

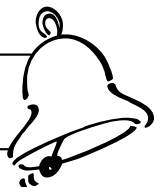
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

am Dienstag, 19. Oktober 2021, um 14.30 Uhr, im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus. Dr. Jürgen Siebert wird über Krankheiten im Alter sprechen. Ein Fahrdienst wird über Diakon Martin Schmidt angeboten, Tel. 07324/989378.

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.

Besuchen Sie die Gottesdienste



Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

Freitag, 15. Oktober 2021

18.00 Filmmacht der Konfirmanden, Gemeindehaus
Dettingen

Sonntag, 17. Oktober 2021

09.30 Gemeinsamer Kirchweih-Gottesdienst in Dettingen,
Pfr. Hillebrand

10.45 Tauf-Gottesdienst in Bissingen mit Taufe von Max
Capatana und Jana Weidle, Pfr. Hillebrand;
Opfer: Jungschar

Dienstag, 19. Oktober 2021

17.00 Jungschar Bissingen-Hausen, am Freizeitheim Hausen,
Fahrdienst in Bissingen am Gemeindehaus,
um 16.45 Uhr.

Mittwoch, 20. Oktober 2021

15.15 Konfirmandenunterricht in Dettingen

Kontakt zum Pfarramt

Pfarrer Christoph Hillebrand erreichen Sie unter
Tel. 07324/2717, E-Mail: christoph.hillebrand@elkw.de.

Gemeindebüro: Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de,
Tel. 07324/2717

Homepage der Kirchengemeinde:

<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Samstag, 16. Oktober 2021

Konfitag mit Übernachtung

Sonntag, 17. Oktober 2021

10.00 Ankommen mit Musik und Kaffee

10.30 Gottesdienst Sonntag Teilen, Thema: „kind(l)ich“,
mit Taufe von Flora Kattinger und Mathilda Weinmann
(Pfarrer Danny Müller); Opfer: PO Diakonie,
Kinderbetreuung parallel zum Gottesdienst.

18.00 Meet me – Jugendgottesdienst „Aus Liebe gemacht“
in der ev. Kirche in Bolheim (Pfr. Steffen Palmer)

Montag, 18. Oktober 2021

09.30 Spiel- und Krabbelgruppe, im Gemeindehaus

14.45 Jungschar light, für 1. und 2. Klasse, im Gemeindehaus

Dienstag, 19. Oktober

19.30 Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 20. Oktober

15.30 Konfirmandenunterricht, im Gemeindehaus

17.30 Jungschar, im Gemeindehaus, getrennt nach
Mädchen und Jungenjungschar

20.15 Posaunenchorprobe

Offene Kirche:

Die evangelische Kirche in Bolheim ist täglich von 10.00 Uhr
bis 16.00 Uhr geöffnet.

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu
besuchen bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweili-
gen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Ge-
meindebüro (Tel. 3471) und wir besprechen in welcher Form der
Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint
in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere
kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell.

Haben Sie Interesse?

Schreiben Sie eine E-Mail an:
gemeindebuero@kirche-bolheim.de



Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrechtingen

Donnerstag, 14. Oktober 2021

18.00 Rosenkranz / Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Sieglinde Schöpe, Sebastian Jungerth, Maria Wippelhauser)

Samstag, 16. Oktober 2021

10.00 Taufe

17.15 Rosenkranz

Sonntag, 17. Oktober 2021 –

29. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweih

(Les.1: Jes 53,10-11; APs: Ps 133(132); Les.2: Hebr 4,14-16; Ev.: Mk 10,35-45)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Hildegard Weihmayr, Käthe Eichinger, Heidemarie Schenker, Johann Lok)

12.00 Taufe

Mittwoch, 20. Oktober 2021

14.00 Senioren-Gottesdienst

Donnerstag, 21. Oktober 2021

18.00 Rosenkranz / Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Claudia Bortel, Georg Beck, Gertrude Donth, Eva Kles, Cäcilia Hlawatsch, Maria Weber)

Ministranten-Probe am Freitag, 15. Oktober 2021

von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Taufe

Am Samstag, 16. Oktober 2021, um 10.00 Uhr, wird Sira Mathilda Ehmann und am Sonntag, 17. Oktober 2021, um 12.00 Uhr, Violetta Fan getauft. Wir freuen uns mit den Tauffamilien und laden alle ein, die Familien im Gebet zu begleiten.

Senioren-Gottesdienst jeden Mittwoch um 14.00 Uhr

wozu wir herzlich einladen. Diesen Mittwoch werden uns ein paar Kinder des Familienzentrums St. Franziska im Gottesdienst ein paar Lieder vorsingen.

Begegnung am Friedhof

Am vergangenen Mittwoch fand für dieses Jahr das letzte Mal unsere „Begegnung am Friedhof“ statt. Wir freuen uns über die vielen Besucher und Besucherinnen, die in den vergangenen Monaten unser Angebot wahrgenommen haben, zwanglos bei einem Getränk zusammen zu sitzen, Gemeinschaft zu pflegen und Gespräche zu führen. Unser großer Dank gilt der Stadt Herbrechtingen und dem Bestattungsinstitut Leibersberger für die gute Kooperation, dem Friedhofsgärtner für die ständige Hilfe, den Nachbarn für die Geduld und dem ganzen Team für die Vorbereitung und Durchführung. Wir freuen uns, wenn es nächstes Jahr wieder mit diesem Treffen klappen kann.



Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen

Donnerstag, 14. Oktober 2021

18.00 Rosenkranzgebet

Sonntag, 17. Oktober 2021 –

29. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweih

(Les.1: Jes 53,10-11; APs: Ps 133(132); Les.2: Hebr 4,14-16; Ev.: Mk 10,35-45)

09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Oktober 2021

18.00 Rosenkranzgebet

G SONNTAG TEILEN T E S D I E N S T

17. Oktober 10:30 Uhr

Thema: „kind(l)ich“

Ev. Kirche Bolheim

10:00 Uhr Ankommen mit Musik und Kaffee

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche.

Mit anschließendem Mittagessen

Parallel Kinderprogramm.

Predigt: Danny Müller

Save the date: 12.12.21



Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Die Sprechzeiten sind:

Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero@kirche-bolheim.de

Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus:
kirchenpflege@kirche-bolheim.de

Bitte klären Sie auch weiterhin möglichst vieles telefonisch (Tel. 3471).

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer i.A. Danny Müller: Tel. 980369

Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471

Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476

Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660

Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526

Kindergarten: Tel. 2177

Kinderkrippe: Tel. 9687257

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de



Evangelische Stadtmission Herbrechtingen

Sonntag, 17. Oktober 2021

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Predigtreihe „Das Bilderbuch Gottes“

Das Gleichnis von den anvertrauten Pfunden –
Jugendpastor Enrico Schmidt

Montag, 18. Oktober 2021

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim –

Info: Tel. 07321/44371

Dienstag, 19. Oktober 2021

19.00 Hauskreis – Info: Tel. 8514

Auf unserer Homepage chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim

Samstag, 16. Oktober 2021 – Vorabend

29. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweih

(Les.1: Jes 53,10-11; APs: Ps 133(132); Les.2: Hebr 4,14-16;
Ev.: Mk 10,35-45)

18.30 Vorabendmesse in der evang. Dorfkirche

(Jahresgedächtnis für † Berthold Straka, Laszlo Tolnai)

Kirchengemeinderatssitzung am Dienstag,

19. Oktober 2021, um 19.30 Uhr,

im Gemeindesaal, wozu wir alle herzlich einladen.

Danke evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Wir freuen uns sehr, dass wir während des Umbaus der katholischen St. Martinus Kirche zu Gast in der schönen evangelischen Dorfkirche sein können.

Das ist ein weiterer Schritt in dem unsere wertvolle ökumenische Zusammenarbeit deutlich wird.

Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden

Neuigkeiten auf der Homepage:

Seit einiger Zeit finden Sie auf unserer Homepage, direkt auf der Startseite den Reiter „Neuigkeiten“. Hier ist alles chronologisch aufgelistet, was an Artikeln neu auf die Homepage gestellt wird – mit Veröffentlichungsdatum, Titel, Seitenangabe, Gültigkeitsdatum (z.B. für Veranstaltungen) und Autor. Durch die vorhandenen Links gelangen Sie direkt auf die entsprechende Seite (wenn kein Link vorhanden ist, ist der Termin schon gewesen, s. Gültigkeitsdatum). Nutzen Sie diesen Service, um noch schneller das Neueste zu erfahren. Viel Freude dabei!

Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Seit einiger Zeit trifft sich die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ immer 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr

im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche in Herbrechtingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am Donnerstag, 21. Oktober 2021, um 19.00 Uhr, statt. Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 015227108013 oder Seelsorgerin Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:
Montag 09.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch 14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.30 Uhr
Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229, gerne auch per email.

Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden Tel. 07325/919066.

In seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrvikar George, Tel. 07324/985216, Dekan Dr. Sven van Meegen, Tel. 07325/9224020 sowie Gemeindefereferentin Beate Limberger Tel. 07324/985226 oder Tel. 0172/8457368.

Pfarrvikar Andreas Mucerreichen Sie unter Tel. 07325/9224021.

E-Mail-Adresse: stbonifatius.herbrechtingen@drs.de

Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>



Neapostolische Kirche Herbrechtingen

Buigenstraße 4

Sonntag, 17. Oktober 2021

09.30 Gottesdienst in Giengen, Richard-Wagner-Straße 7

Mittwoch, 20. Oktober 2021

20.00 Gottesdienst mit Apostel Bauer in Giengen,
Richard-Wagner-Straße 7

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der geltenden Corona-Regeln statt.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
www.nak-heidenheim.de

Vereine

VEREINE

BRIEFMARKENFREUNDE HERBRECHTINGEN e.V.

Tauschtag

Der nächste Tauschtag findet am Samstag, 16. Oktober 2021, von 13.00 bis 15.00 Uhr im Tauschlokal Ev. Gemeindezentrum, Königsberger Weg 2, Herbrechtingen statt.



DLRG Herbrechtingen

Hauptversammlung 2021 der DLRG OG Herbrechtingen

**Zahlreiche Ehrungen und einen neuen Vorstand
DLRG-Ortsgruppe hat u. a. im Corona-Testzentrum mitgewirkt**

Vor kurzem konnte die DLRG-Ortsgruppe endlich die Hauptversammlung mit Neuwahlen nachholen. Sie fand in der Turn- und Sporthalle in Bolheim statt, um die Coronaregeln einhalten zu können. Es konnten alle Ämter wieder besetzt werden.

Der Vorsitzende (Rainer Dörfler) brachte in seinem Bericht mit Blick auf 2020 und 2021 in Erinnerung, dass die letzte HV im September 2020 stattfand. Coronabedingt auch damals schon 6 Monate verspätet.

Unsere ehrenamtlichen Tätigkeiten im Bereich unserer Anfängerschwimmkurse und der Ausbildung der Kinder zu sicheren Schwimmern wurde durch die Pandemiemaßnahmen stark eingeschränkt bis unmöglich gemacht. Das Bad hatte nach den Sommerferien 2020 kurze Zeit geöffnet, der Trainingsbetrieb fand mit entsprechendem Hygienekonzept statt und endete nach kurzer Zeit im erwarteten neuen Lockdown.

In Präsenz waren so gut wie keine Aktivitäten mehr möglich. Wir haben dennoch versucht, so gut wie möglich mit den Mitgliedern Kontakt zu halten. Es fand als Ersatz ein Online-Training statt, zu dem sich spontan Sven-Hendrik Schmidt bereit erklärte, mit Unterstützung von Markus Thorbahn.

Durch den langen Lockdown entstanden uns auch Einnahmeverluste durch weniger stattgefundene Anfängerschwimmkurse (einer unserer Haupteinnahmequellen), die verfügte Absage der Altpapiersammlung und dem Stadtfest. Ganz zu Schweigen von der dadurch vermissten Gemeinschaftspflege. Sorge macht aktuell das Dach des Vereinsheims. Es ist undicht und muss repariert werden.

Rainer Dörfler berichtete weiter, dass unsere Ortsgruppe im Corona-Testzentrum zusammen mit dem DRK mit 15 Helfern mitgearbeitet hat, wir leisteten bis 31.08.2021 in Summe 243 Stunden. Hier konnten wir zeigen, daß die DLRG auch als Rettungsorganisation, zusätzlich zur Kompetenz in der Schwimmbildung, tätig ist.

Sobald die Freibadsaison 2021 eröffnet war, führten wir vor den Sommerferien wieder unser Training und neu auch Anfängerkurse im Waldfreibad Heidenheim durch. Vielen Dank an die Stadt Heidenheim für die Überlassung der Wasserfläche und an die Trainer, die die zusätzliche Fahrstrecke und Tests wieder auf sich genommen haben. Der Anfängerschwimmkurs wurde in die Sommerferienzeit verlängert und im Jura-Well, welches mit Ferienbeginn wieder geöffnet hatte, fortgeführt. Dies wurde von den Eltern gern angenommen.

Rainer Dörfler tritt nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden an. Das Amt hat ihm seit 2006 Spaß gemacht und das Zusammenwirken empfand er wie eine Familie. Ihm war immer wichtig, dass jeder am Training und Vereinsleben teilhaben kann. Er möchte nach 16 Jahren dieses Amt in jüngere Hände übergeben, damit etwas Neues entstehen kann und sieht nach dem langen Lockdown dafür einen geeigneten Zeitpunkt für einen Neustart. Er verabschiedet sich mit großem Dank an alle, die in dieser Zeit mit ihrem Einsatz mit dabei waren und freut sich auch deshalb über die vielen Verdienstabzeichen, die er heute verleihen darf. Er wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg!

Rainer Dörfler nahm anschließend die anstehenden Ehrungen für 2020 und 2021 vor und überreichte jedem anwesenden Geehrten mit anerkennenden Worten ein Präsent:

Bronze erhalten für 10 Jahre Mitgliedschaft: Adrian Götte, Verena Klausner, Klausner Blaschky; Eva Rechthaler, Moritz Neumaier, Nikodemus Mönch, Florian Eisele, Alexander Zirn, Milena Frey, Alexander Scholz. Silber/25 Jahre: Patrick Voßberg, Christa Lehnert, Steffen Majer, Christian Majer, Melanie Niederberger, Verena-Marie Wöhrle, Tobias Rühle, Alexandra Kern, Judith Habelt-Kupka, Julia Merkle. Silber/40 Jahre: Alfred Bayerke, Olaf Bayerke, Alexander Bayerke-Dörfler, Jochen Bayerke.

Verdienstabzeichen für besonderen Einsatz in Bronze (für min. 6 Jahre) erhielten: Verena Klausner, Manuel Ferri, Lukas Dörfler, Sarah Wein, Sven Hendrik Schmidt.

In Silber (für mind. 12 Jahre): Sandra Janot, Daniele Knopp, Georg Szeiler, Dietmar Krause, Brigitte Lange, Janina Krause, Beny Janot, Silke Maier, Alexandra Kern, Uta Biener.

In Gold (für min 20 Jahre): Manfred Biener, Karin Dörfler, Christa Lehnert, Reinhard Biener.

Der Technische Leiter Ausbildung (Daniele Knopp) teilte den aktuellen Mitgliederstand zum 31.12.2020 von 327 Mitglieder (10 weniger wie 2019) mit. Er führte weiter aus, dass in 2020 zehn Ausbilder 390 Stunden Kinder- und Jugendarbeit in der Schwimmbildung geleistet haben. Der Pandemie ist geschuldet, dass nur wenige Schwimmprüfungen absolviert werden konnten: 5 Seepferdchen und 14 Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze. Aus gleichem Grund wurden sämtliche Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene im Jahr 2020 abgesagt. Erfreulich ist die Kooperation in gegenseitiger Hilfe im Sanitätswesen/Rettungsschwimmen/Ausbildung zwischen dem DRK und der Ortsgruppe.

Jugendleiter (Jonas Ferri) berichtete, dass in der Zeit des Lockdowns ein Online-Training angeboten wurde. Als einzige Veranstaltung in 2021 fand das Bezirkszeltlager statt. In dem gezeigten Video konnten sich die Anwesenden überzeugen, dass dies mit viel Kreativität sehr gelungen war. Die Leiterin Wirtschaft und Finanzen (Brigitte Lange) trug den Jahresabschluss 2020 mit einem guten positiven Ergebnis vor. Die Leiterin und ebenso der Vorstand wurden anschließend einstimmig entlastet.

Ein Grußwort des Landesverbandsvertreters (Ulrich Carle; Stv. Justitiar) erläuterte, dass im Landesverband durch den Lockdown seit 30.03.2020 wie überall auch nicht viel gelaufen ist. Mitte Juni 2020 waren die Bäder wieder geöffnet und im September war schon wieder Schluss. Er hoffe, dass diesen Herbst die Schwimmbäder nicht wieder geschlossen werden.

Bei 1 Million Nichtschwimmer in Deutschland stellt sich die Frage, wie wir mit der Schwimmbildung hinterherkommen sollen, wenn die Bäder zu sind.

Als Vorsitzender des DLRG Bezirk Brenz, dankte Carle mit Blick auf die anstehenden Neuwahlen den scheidenden Amtsträgern für die geleisteten Verdienste. Die Begeisterung im Miteinander in der OG soll weiterleben. Wie im DLRG Landesverband war auch im Bezirk wenig los. Jedoch das Bezirkszeltlager war ein großer Erfolg.

Nach einer langen ehrenamtlichen Tätigkeit im Vorstand verabschiedeten sich Rainer Dörfler und Daniele Knopp. Zum Nachfolger von Rainer Dörfler als Vorsitzenden wurde Manuel Ferri, zum Nachfolger von Daniele Knopp wurde Markus Thorban als Leiter Ausbildung gewählt. Stv. Vorsitzende bleibt Sandra Janot. Die meisten anderen Ressorts bleiben nach der Wahl unter gleicher Leitung. Das Jugendleiterteam wird zeitnah durch die Jugend gewählt.

Dem Antrag von Daniele Knopp, die neue Amtsperiode auf zweieinhalb Jahre festzulegen, damit die DLRG Ortsgruppe wieder in den alten Wahlrhythmus kommt, wurde einstimmig zugestimmt. Der bisherige Vorsitzende Rainer Dörfler bedankte sich bei den Teilnehmern der Hauptversammlung und übergab an den neuen Vorsitzenden Manuel Ferri, der eine kurze Begrüßungsrede hielt.



DRK-Bergwacht Ortsebene Herbrechtingen

Verdiente Mitglieder geehrt

Im Rahmen der in Dienststellung des neuen Einsatzfahrzeuges ehrten der Landesleiter der Bergwacht Württemberg, Armin Guttenberger und Bergwachtleiter Rudi Fritsche langjährige Mitglieder. Gerhard Krämer kann auf 25-jährigen Einsatz in der Bergwacht zurückblicken, davon war er lange Jahre als Naturschutzwart tätig.



v. li.: Landesleiter Armin Guttenberger, Alfred Eberhardt, Gerhard Krämer, Berthold Kärcher, Bergwachtleiter Rudi Fritsche
(Bild: Bergwacht Herbrechtingen)

Stolze 50 Jahre ist Berthold Kärcher dabei. In den ersten Jahren zuständig für Presseberichte und immer zur Stelle, wenn man helfende Hände brauchte.

Besondere Freude bereitete es den Mitgliedern Alfred Eberhardt, als Mitbegründer der Ortsgruppe, zum 50-jährigen Jubiläum zu gratulieren. Er vertrat die Bergwachten im DRK-Kreisverband, engagierte sich in den verschiedensten Ämtern und leitet seit 2005 die starke Seniorengruppe. Seine Frau Gisela, ebenfalls seit 50 Jahren dabei, hatte jahrelang als Kassiererin ein wachsames Auge über die finanziellen Mittel. Die Veranstaltung fand mit einem kleinen Buffet für geladene Gäste und Mitglieder ihren Abschluss.



Kaninchenzüchterverein Herbrechtingen Z72 e.V.

Einladung zur Hauptversammlung des Kaninchenzüchtervereins Z 72 Herbrechtingen e.V.

Erinnerung! Bitte beachten:

Beginn der Versammlung am 16.10.2021, um 17.00 Uhr, im Vereinsheim auf dem Schießberg. Es gelten die 3G-Regeln bitte Nachweis mitführen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand



Obst- und Gartenbauverein Bissingen

Hauptversammlung

Auf ein schwieriges und ungewohnt ruhiges Vereinsjahr blickte Antje Sömmer-Rau, Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Bissingen, zurück als sie die 73. Hauptversammlung, die am 01. Oktober 2021 erstmals im „Haus der Vereine“ stattfand, eröffnete. Nach einer langen, durch die Corona-Pandemie entstandenen Zwangspause, freute sich Antje Sömmer-Rau zahlreiche anwesende Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vorsitzende der übrigen Bissinger Vereine und Vertreter des Stadtrats begrüßen zu dürfen. Bürgermeister Daniel Vogt und Julia Baumann, ließen sich entschuldigen. Schriftführerin Heidi Fronk informierte über nennenswerte Punkte, welche diskutiert und beschlossen wurden. Sie las das zurückliegende Vereinsjahr Revue passieren und berichtete über kleinere Aktivitäten des Obst- und Gartenbauvereins. So konnte unter Einhaltung der zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen Ehrungen ausgesprochen werden, der Verkauf von Salatpflanzen, Blumenerde und Torf abgewickelt werden. Der Bewertungsrundgang zum Blumenschmuckwettbewerb sowie die Vergabe der Preise und Urkunden konnte stattfinden. Auch die kurzfristig organisierte Fahrt zur Landesgartenschau in Überlingen, die auch von vielen Familien gerne angenommen wurde.

Es folgten der Kassenbericht von Ursula Buck sowie der von Edwin Röger, der, gemeinsam mit Albrecht Eberhardt, in seiner Funktion als langjähriger Kassenprüfer eine einwandfreie Buchführung bescheinigte. Er schlug der Versammlung sogleich die Entlastung von Kassiererin, Vorstand und Ausschuss vor, welchem einstimmig entsprochen wurde.

Im folgenden Tagesordnungspunkt folgten die Wahlen. Hans Baur legte sein Amt als Ausschussmitglied nach 28 Jahren ununterbrochener Mitarbeit ab. Als sein Nachfolger konnte Michael Singer gewonnen werden und wurde einstimmig in den Ausschuss gewählt.

Weiter wurden Heidi Fronk als Schriftführerin und Ursula Buck im Amt der Kassiererin einstimmig bestätigt.

Auch Edwin Röger beendete seine Tätigkeit als Kassenprüfer nach 15 Jahren. Gerd Stahl wurde als sein Nachfolger gemeinsam mit Albrecht Eberhardt einstimmig gewählt.

Abschließend gab Antje Sömmer-Rau einen kurzen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im laufenden Vereinsjahr. Die traditionelle Herbstfeier wird am 23. Oktober 2021 in der Mehrzweckhalle stattfinden. Darüber hinaus ist während der Woche vor dem ersten Advent wieder ein Adventskranzbinden geplant. Näheres hierzu wird zu gegebener Zeit, wie gewohnt, in der Buigen-Rundschau veröffentlicht.

Einladung zur Herbstfeier

Der Obst- und Gartenbauverein Bissingen e. V. veranstaltet am Samstag, 23. Oktober 2021, um 20.00 Uhr, seine traditionelle Herbstfeier in der Mehrzweckhalle in Bissingen. Saalöffnung ist bereits ab 19.00 Uhr.

Programm:

- Begrüßung
- Grußworte
- Ehrungen
- Preisverleihung Blumenschmuckwettbewerb
- Auftritte der B'Singer

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Die jeweils gültigen Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Die Vorsitzenden,

Antje Sömmer-Rau, Tanja Eberhardt, Steffen Häberle



Kleintierzüchter-Verein Z 420 Bolheim e.V.

Monatsversammlung

Am Freitag, 15. Oktober 2021, findet unsere Monatsversammlung im Vereinsheim statt. Beginn: 20.00 Uhr

Richtig Hände waschen



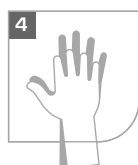
1 Hände befeuchten



2 Seife verteilen



3 Hände gründlich einseifen



4 Zwischen den Fingern waschen



5 Seife abspülen



6 Hände sorgfältig abtrocknen



TSV Herbrechtingen

Telefon 5520

tsv-herbrechtingen@gmx.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

18.00 – 20.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr



Abt. Fußball



Spielgemeinschaft Herbrechtingen/Bolheim

Vorschau

Nach dem komplett freien Spieltag in der Kreisliga B5 Ostwürttemberg am vergangenen Wochenende, geht es am Sonntag, 17. Oktober 2021, mit dem 6. Spieltag auch für die Fußball-SGM Herbrechtingen/Bolheim wieder um Punkte.

Dabei ist die SGM zu Gast bei der II. Mannschaft des Bezirksligisten TSG Nattheim. Die Nattheimer II. Mannschaft ist sehr spielstark, lauffreudig und kaltschnäuzig im Torabschluss. Seit 2 – 3 Jahren spielen dort ehemalige Bezirksligaspieler ihres Vereins, dessen Stützen sie dort sind und der Mannschaft eine gewisse Stabilität verleihen. Gleichzeitig mit dem Spiel der SGM ist mit dem RSV Oggenhausen ein weiterer Meisterschaftskandidat zu Gast beim SV Mergelstetten II. Man darf gespannt sein, was beide Favoriten bei ihren jeweiligen Gastgebern im Köcher haben.

Sollten beide an der Tabellenspitze stehende Mannschaften ihre anstehende Auswärtsspiele gewinnen, kommt es eine Woche später am Sonntag, 24. Oktober 2021, im Herbrechtinger Bibris zum Topspiel der dann bis dahin ungeschlagenen Titelanwärter.

Spielbeginn: 13.00 Uhr, Sonntag, 17. Oktober 2021, Sportplatz „Halde“ in Nattheim



Juniorenfußball



Spielgemeinschaft Herbrechtingen/Bolheim

E-Junioren

Toller Erfolg beim 1. Giengener Anstatt Stadtlaufl



v. li.: Tilo, Moritz, Carlotta, Paul und Julius

Letzten Sonntag veranstalteten die Leichtathleten der TSG Giengen den 1. Anstatt Stadtlaufl. Coronabedingt wurde der sonst bei der Schranne startende, weitbekannte Giengener Stadtlaufl, kurzfristig an die Schwagehalle verlegt. Großes Lob an die Leichtathletik- und Skiabteilung der TSG Giengen für eine tolle Organisation. Es hat wirklich allen Teilnehmern sehr großen Spaß gemacht!

Bei bestem Laufwetter starteten die Schülerläufer über eine Distanz von etwa 1 km. Nach dem Start bei der Schwagehalle liefen die Schüler Richtung Bernau. Am Umspannwerk war der Wendepunkt und es ging wieder zurück zur Schwagehalle.

Das Ergebnis zeigt, dass unsere Fußballer nebenbei großartige Läufer sind. Es sei hier erwähnt, dass unsere Jungs netterweise eine Gastläuferin der Handball-E-Jugend der SG Herbrechtingen-Bolheim in Ihre Mitte nahmen. Fast wie gewohnt, mit großem Abstand, ging Platz 1 an Paul Oberländer, der erneut in beeindruckender Weise sein Talent unter Beweis stellte. Die Plätze 2, 3 und 5 gingen an Tilo, Julius und Moritz. 4 Fußballer unter den besten 5 Läufern. Wow, was für ein Erfolg!!!

Drittes Punktspiel der E1 gegen den FC Härtsfeld

Am Freitag, 08.10.2021, empfing die SGM E1 den FC Härtsfeld zum dritten Punktspiel der Saison.

Wie auch bereits im Vorjahr war von Beginn an ein kleiner Klassenunterschied sichtbar. Schon in den ersten Minuten spielten wir Tor für Tor heraus und konnten bereits nach 15 Minuten und einem Spielstand von 5:0 beginnen durch zu wechseln. Mit einem 6:0-Halbzeit- und einem 12:0-Endstand ging es dann für alle ins verdiente Wochenende.



Team v. li. oben: Eric, Aurelio, Olcay, Jonas, Justus, Gabriele und Dion; v. li. unten: Max, Luca, Noel, Anastasios, Clemens und Anton

Start der E2-Junioren in die Saison 2021/22

Am 24.09.2021 startete die E2-Junioren 2 der SGM Herbrechtingen/Bolheim in die neue Saison 2021/22. Nach bereits erfolgreicher 1. Pokalrunde sowie einem Freilos stehen unsere E2-Junioren in der 3. Pokalrunde.

Im ersten Punktspiel unserer Jungs gegen den stark aufspielenden Gast aus Sontheim konnte man doch noch am Ende ein erfreuliches 2:2-Unentschieden erringen. Eine gute kämpferische und engagierte Leistung der Jungs und eine sehr gute Torwartleistung war für dieses Unentschieden erforderlich.

Im zweiten Saisonspiel gastierten wir bei der TSG Giengen, leider mussten unsere Jungs sich mit 3:4 geschlagen geben. Zu viele Unkonzentriertheiten und zu wenig Bereitschaft am Spiel zu Beginn der Partie leiteten leider diese Niederlage ein, man musste immer einem Rückstand hinterher laufen.

Als das Spiel 2:4 stand, kämpften unsere Jungs hervorragend und fanden immer besser ins Spiel. Man erspielte sich immer mehr Tormöglichkeiten und schaffte sogar noch den Anschlusstreffer. Nach einer guten Kombination in den letzten Minuten hätten unsere Jungs den verdienten Ausgleich noch auf dem Fuß gehabt. Aber leider war an diesem Tag auch das Glück nicht auf der Seite der SGM Herbrechtingen/Bolheim. Am Freitag stand der 3. Spieltag gegen Härtsfeld an. Der Beginn der Partie verlief genauso wie bei den vorherigen Partien, die Jungs waren leider gedanklich in den ersten 20 Minuten nicht auf dem Platz und mussten somit einen 0:2-Rückstand hinnehmen. Kurz vor der Halbzeitpause schaffte man dann zumindest noch den Anschlusstreffer.

Nach der Halbzeitpause waren unsere Jungs wie ausgewechselt in allen Positionen. Man spielte richtig guten Fußball, war kämpferisch und läuferisch sehr agil. Und konnten mit Dauer des Spiels immer mehr Torchancen kreieren. Hinten hielt man dicht und was noch aufs Tor kam, konnte unser Torhüter parieren. So wurden dann auch die Bemühungen belohnt. Nach einer sehenswerten Kombination fiel der Ausgleich, das verschaffte nun noch mehr Selbstvertrauen. Die Jungs spielten sich in einen schönen Fußballrausch und erzielten weitere 4 Tore, die alle durch sehr schöne Kombinationen herausgespielt wurden. Am Ende war es ein sehr verdienter 6:2-Sieg. Torschützen waren: 2x Can; 2x Damian; 1x Nour; 1x Moudy



Vorne v. Li.: Miro, Damian, Robin, Nour, Joschua
Hinten v. Li.: Trainer Daniel, Ediz, Can, Felix, Moudy, Erik, Trainer Stefan



Abt. Ringen

www.herbrechtingen-ringen.net

24:14-Auswärtserfolg der TSV-Ringer in Dürbheim – somit glänzend gelungener Saisonauftakt

Ein rundherum geglückter Saisonanfang gelang den „Bibrisfightern“ mit einem deutlichen Auswärtssieg auf der Matte des SV Dürbheim, wo man in der jüngeren Vergangenheit nie ungeschoren davongekommen war. Die TSV-Ringer konnten gegenüber der Saison 2019 vier Neuzugänge präsentieren, somit in starker Formation antreten, wogegen die Gastgeber ohne ihre beiden internationalen Topringer David Borsos und Gheorghe Erhan auskommen und somit gleich 2 Gewichtsklassen unbesetzt lassen mussten.

Der Kampfverlauf war dann von einer eindeutigen Gästedominanz geprägt. Nach 5 Begegnungen lautete das Zwischenergebnis 16:3 und nach 7 Kämpfen 24:3 für die TSV. Erst hinten raus gelang den Dürbheimern eine Ergebniskosmetik. Gemäß dem Reglement geht die Begegnung sogar mit 40:0 für Herbrechtingen in der Tabelle ein, weil die Heimmannschaft nur mit 8 Ringern über die Waage ging.

Das Kampfstenogramm:

Bis 57 kg Frst Muhammed Tasdelen (TSV) ohne Gegner kampfloser Sieger (4:0); bis 130 kg greco Etienne Wyrich (TSV) Schulter Sieger über Marco Bedon (8:0); bis 61 kg greco Jozsef Andradi (TSV) 17:0 Techniksieger über Marian Steinhart (12:0); bis 98 kg Frst Christoph Krämer (TSV) 0:9 Punktniederlage gegen Valentin Zepf (12:3); bis 66 kg Frst Leomid Colesnic (TSV) 16:0 Techniksieger über David Meßmer (16:3); bis 86 kg greco Riccardo Caricato (TSV) 17:0 Techniksieger über Michael Kalmbach (20:3); bis 71 kg greco Henrik-Lars Schmitt (TSV) ohne Gegner kampfloser Sieger (24:3); bis 80 kg Frst Sebastian Stängle (TSV) 0:12 Punktniederlage gegen Sebastian Zepf (24:6); bis 75 kg Frst Leon Rul (TSV) Schulterniederlage gegen Mathias Zepf (24:10); bis 75 kg greco Eduard Kruse (TSV) Schulterniederlage gegen Pascal Mattes (Endergebnis: 24:14 / 40:0)

Ausführlicherer Bericht siehe Ringer-HP

Vorschau

Bereits am kommenden Freitagabend, 15.10.2021, erwarten die TSV-Ringer um 21.00 Uhr (wegen der weiten Anreise unserer Gäste im Freitagabendverkehr) in der Bibris Mehrzweckhalle den KSV Winzeln zu einer spannenden Mattenauseinandersetzung. Die Gäste aus dem Schwarzwald treten gut verstärkt an, mussten zwar ihren Auftaktkampf im Derby gegen einen starken Gegner abgeben, was aber kein Gradmesser sein kann. Vor allem vermisste man noch ihre ausländischen Spitzenkräfte in deren Aufstellung.

Zu Vorkämpfen erwartet die TSV II um 19.00 Uhr in der Landesklasse den Landesliga-Absteiger RG Schw.Hall/Wüstenrot. Unsere Schüler ringen bereits ab 17.30 Uhr gegen die RG Fachsenfeld-Dewangen.

Zur Info: bei uns in der Halle gilt die 3G-Regel ... geimpft ... genesen ... getestet

Eine Maske, medizinisch oder FFP2, muss auch am Platz getragen werden. Die Maske darf nur beim Verzehr von Speisen und Getränken abgenommen werden.

Zur Registrierung bitte evtl. schon daheim das Kontaktformular ausfüllen. Dieses finden Sie bei uns auf der HP im Downloadbereich. Dort ist auch das Hygienekonzept zur Ansicht hinterlegt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Deutsche Meisterschaften der weiblichen Jugend Sofie Renner scheidet an starker Konkurrenz

Am Wochenende wurden die Deutschen Ringermeisterschaften der A- und der B-Jugendlichen Mädchen ausgetragen. Gastgeber in der NRW-Ringerhochburg Dormagen war der AC Ückerrath. Mit dabei in der Altersgruppe der sogenannten Schoolgirls war die Herbrechtinger Ringeramazonen Sofie Renner, welche sich bereits vergangenes Jahr über die Baden-Württembergischen Meisterschaften für die DM nach Demmin (Mecklenburg) qualifiziert hatte, welche dann aber leider Corona zum Opfer fiel. Heuer löste der WRV, auch ohne abermalige Qualifikations-Möglichkeit sein Versprechen ein, nominierte die TSV'lerin in der Gewichtsklasse bis 52 kg für diese DM. Auch wenn sich die Konkurrenz vor Ort für Sofie in ihrer neuen Gewichtskategorie als stark ... zu stark erwies, so war doch das DM-Debüt auf nationaler Ebene für die 14-jährige ein besonderes Erlebnis. Nach einer 2:18-Technikniederlage gegen Anjali Sunpreet Arndt, die Dritte der Mitteldeutschen Meisterschaften vom KFC Leipzig und ein Schultertouche gegen die spätere 5.-Platzierte Magdalena Heinrich vom VfL Tegel Berlin schied die TSV-Nachwuchsringerin aus dem Turnier aus.





Saisonstart bei den Herren

Die nach dem Zusammenschluss mit der SG Volley Alb nun unter dem Namen „SG Volley Alb Brenztal 2“ startenden Volleyballer aus Herbrechtingen und Giengen traten am vergangenen Samstag, 09.10.2021, in Gebrazhofen an. Das Team aus dem Allgäu hatte man in der vergangenen frühzeitig abgebrochenen Saison bereits in der heimischen Bibrishalle empfangen, damals deutlich mit 0:3 verloren. Und auch in diesem Jahr zeigte Gebrazhofen, dass es nach dem Abstieg aus der Landesliga den direkten Wiederaufstieg anstrebt. Mit wuchtigen Angriffen und platzierten Aufschlägen von Seiten des Gastgebers begann das Spiel, aber die Mannschaft aus dem Brenztal konnte überraschend gut mithalten und gestaltete das Spiel über weite Phasen hinweg ausgeglichen. Thomas Slawik und der neu zum Team gestoßene Stefan Abele fanden sich gut in ihre neuen Rollen als Mittelangreifer und schafften es mit solider Blockarbeit, dem gegnerischen Angriff den Druck zu nehmen, so dass ein guter Spielaufbau erfolgen konnte und sich ein Match ohne deutliche Leistungsunterschiede entwickelte. Mit 21:25 wurde der erste Satz letztlich abgegeben. Im zweiten Durchgang konnte zu Beginn sogar eine solide Führung herausgekämpft werden, die Gebrazhofen mit einer guten Serie allerdings drehen konnte, so dass es am Ende doch deutlich 16:25 ausging. Und auch den letzten Gewinnsatz konnte sich das starke Heimteam sichern, 21:25 aus Sicht der Herbrechtinger.

Dennoch war das Team um den verletzungsbedingt ausgefallenen Mannschaftsführer Wolf Fezer zufrieden mit der abgerufenen Leistung: „Wir hatten heute zwei neue Mittelangreifer und dennoch haben wir es geschafft, beim Absteiger stark mitzuhalten. Das Team hat gut zusammengearbeitet und die „Neuen“ hervorragend in den Spielablauf integriert, das macht mich zuversichtlich, dass wir auch das ein oder andere Spiel gewinnen werden.“

Erst bei einem Spielstand von 17:18 konnten sich die Damen 1 einen geringen Vorsprung von 4 Punkten herausarbeiten, den sie bis zum Endstand von 21:25 verteidigen konnten. In den zweiten Satz startete man dann um so schlechter. Erst bei einem Stand von 12:3 konnte das Team um Trainer Kurt Weller die Aufschlagsserie der Gegnerinnen brechen. Doch fand man nicht mehr in den Spielfluss und musste den zweiten Satz mit 25:16 abgeben.

Zu Beginn des dritten Satzes konnte sich die Damen 1 durch eine Aufschlagsserie von Tamara Wiedenmann wieder sammeln und einen Vorsprung von 7 Punkten erarbeiten. Dieser wurde kurz später beim Stand von 10:15 durch Elli Schneider um 9 weitere Punkte vergrößert. Den Satz entschieden die TSV-Volleyballerinnen klar mit 1:25 für sich. Den Auftrieb des vorherigen Satz nutzend starteten die Damen 1 energisch in den vierten Satz und führte nach kurzer Zeit mit 9:18. Doch auch die Damen 2 fanden ins Spiel und starteten eine Aufholjagt. Sie kämpften sich Punkt für Punkt bis zu einem Spielstand von 20:20 zurück. Trotz großer Anstrengung mussten sich die Damen 1 letztendlich im vierten Satz erneut geschlagen geben (25:22). In den entscheidenden fünften Satz starteten die TSV-Volleyballerinnen mit neuem Mut. Das Spiel blieb jedoch bis zu einem Stand von 4:4 erneut ausgeglichen. Erst eine Aufschlagsserie von Birgit Thumm (5 Pkt.) wendete das Blatt. Nach mehr als zwei Stunden Spielzeit konnten sich die Damen 1 im entscheidenden fünften Satz mit 9:15 durchsetzen und damit den ersten Sieg und die ersten Punkte in der neuen Saison verbuchen.

Das Onlinetraining nach dem Abbruch der letzten Saison und die Vorbereitung im Sommer haben sich ausgezahlt.

Für die SG Volley Alb/Brenztal 1 starteten: T. Fuchslocher, S. Helbig, S. Leistner, E. Mete, E. Schneider, L. Segler, B. Thumm, T. Wiedenmann, M. Wawrzinek.



Sportverein Bissingen e.V.

www.sv-bissingen.de



Aktive

Ergebnisse:

1. Mannschaft

SV Bissingen – TSV Niederstotzingen

0:0

Im Nachbarschaftsderby trennte man sich nach einer mäßigen Partie mit einem am Ende gerechten Unentschieden. Unsere Mannschaft war zwar das aktivere Team, erarbeitete sich jedoch keine zwingenden Chancen. Es fehlte an Tempo im Spielaufbau. Der Ball wurde zu lange gehalten und die Pässe waren zu schlampig oder zu ungenau gespielt. Die Gäste spielten aus einer gut gestaffelten Abwehr heraus und setzen auf ein schnelles Umschalten. Beide Teams hatten jeweils zwei hochkarätige Chancen in der zweiten Halbzeit. Das Spiel dabei zu entscheiden, scheiterte dabei zum Teil kläglich, so dass es beim torlosen Unentschieden blieb.

Es spielten: Matthias Buck, Philip Rose (ab 86. Theo Hopfenziz), Andreas Jungnickel, Michael Buck, Andreas Wukojevic, Daniel Blaich (ab 67. Johann Hiller), Andreas Baur, Theo Munz, Philip Dörflinger, Timo Weit (ab 36. Jacob Hiller), Daniel Hahn (ab 67. Dominik Blaich), Ersatzbank: Julian Löffler

Reserve

SV Bissingen – TSV Niederstotzingen

6:0 (2:0)

Ein deutlicher Sieg gelang unserer Reservemannschaft im Derby gegen Niederstotzingen. Es dauerte bis zur 22. Minute als Maximilian Pietsch mit einem Schuss von der Strafraumgrenze erfolgreich ein Tor erzielte. Unser Torwart Julian Löffler glänzte mit einer starken Abwehrleistung, als er den möglichen Ausgleich verhinderte. In der 43. Minute traf Steffen Winkler vom Strafraum zur 2:0-Halbzeitführung. Nach der



Es spielten:

Abele, Andritschke, Blume, Fräsdorf, Gall, Seyfried, Slawik

Am 23. Oktober 2021 geht es gegen den bisher unbekanntem Gegner „TSV Laupheim“ weiter.

Damen – Saisonstart nach Anstrengung geglückt

Am Wochenende startete für alle aktiven Mannschaften der neu gegründeten Spielgemeinschaft „Volley Alb / Brenztal“ die Saison. Da die erste und zweite Damenmannschaft beide in der Bezirksliga starten, stand am ersten Spieltag gleich der direkte Vergleich an.

Die ehemalige Damenmannschaft des TSV, nun erste Mannschaft der SG, war zu Gast in Dettingen bei der zweiten, ehemaligen ersten Mannschaft der SG Volley Alb. Der erste Satz startete ausgeglichen. Beide Mannschaften hatten sich gut vorbereitet und aus dem Testspiel Mitte September gelernt.

Pause wurde die Überlegenheit deutlicher und Tim Wieczorek vollendete einen 40-Meter-Pass von Marcel Hiepler zum 3:0. Mit einer feinen Einzelleistung erzielte Noah Pfisterer fünf Minuten später das 4:0. Mehmet Alpkon (65. Minute) und Zafiris Paraskevoudies (77. Minute) trafen noch zum überlegenden Sieg.

Es spielten: Julian Löffler, Thomas Dörflinger, Steffen Winkler, Marcel Hiepler, Matthias Fronk, Andreas Röger, Maximilian Pietsch, Deniz Turnunc, Zafiris Paraskevoudies, Noah Pfisterer, Sven Zimmermann, Sven Abate, Mehmet Alpkon, Michael Werner, Tim Wieczorek

Vorschau:

Punktspiele:

Sonntag, 17. Oktober 2021, 15.00 Uhr,
TSV Gussenstadt – SV Bissingen
Reserve: 13.00 Uhr

Jugendfußball

Ergebnisse:

A-Junioren

SGM (SF Rammingen) Lonetal – TSV Pfuhl 1:4 (0:1)

B-Junioren

SGM Herbrechtingen/Bohlheim – SGM TSV Niederstotzingen Lonetal 3:1 (0:1)

Das Gastspiel in Herbrechtingen wurde leider mit 3:1 verloren. Die erste erwartbare Drangphase des Gegners überstanden wir gut und erzielten mit unserer ersten Chance den Führungstreffer. Danach festigten wir uns weiter und hatten zwischen der 15. und 60. Minute vier Hochkaräter, um die Führung auszubauen. Zudem wurde uns ein Elfmeter vor den Strafraum verlegt. Der Schiedsrichter übersah eine klare Täglichkeit eines Herbrechtingers. Von Minute 60 bis 70 war auf einmal die Ordnung dahin, was der Gegner prompt zu drei Treffern nutzte. Danach war die Luft raus und die Frustration nach Abpfiff entsprechend groß. Aber: Wenige hatten uns im Vorfeld realistische Chancen auf den Sieg eingeräumt, dafür waren wir sehr nahe dran, leider aber auch nicht mehr.

Es spielten: L. Frey, D. Monteforte, M. Kröner, F. Geiger, G. Mannes, F. Unzeitig, L. Rothmaier, Z. Lyubenov, C. Müller, N. Guse, M. Böttcher, L. Lohmann

Vorschau:

A-Junioren

Samstag, 16. Oktober 2021, 16.00 Uhr,
SGM (SF Rammingen) Lonetal – ESC Ulm

B-Junioren

Sonntag, 17. Oktober 2021, 10.30 Uhr,
SGM TSV Niederstotzingen Lonetal – SV Mergelstetten



Sportverein Bolheim

Im Ried 1, Tel./Fax 983472
montags von 15.00 – 19.00 Uhr
www.sv-bolheim.de | geschaeftsstelle@svbolheim.de



Abt. Radsport

Bolheimer Radsportler gut platziert

Beim Mountainbike-Marathon im Rahmen des BiketheRock in Heubach gingen vier Biker des SV Bolheim Radsport in der Hobbyklasse an den Start. Mit einem Podestplatz, einem Rang in den Top-Ten sowie Platzierungen im Mittelfeld konnten sich die Bolheimer gut in Szene setzen.

Auf der Langstrecke waren zwei Runden mit insgesamt 60 km und 1600 Höhenmetern zu absolvieren. Nach einem giftigen Anstieg auf den Rosenstein folgten mehrere kleinere Anstiege und Abfahrten durchsetzt mit Trailabschnitten sowie ein technischer Downhill unterhalb der Teufelsklinge und ein schneller Trail in den Zielbereich. Schnellster Bolheimer war einmal mehr Torben Staudenmaier, der nach der ersten Runde bereits auf Rang 3 lag und in der zweiten Runde einen weiteren vor ihm liegenden Fahrer überholen konnte. Damit war er mit einer Gesamtfahrzeit von 2:38:30 Stunden sowohl in der Gesamtwertung als auch in der Altersklasse U 30 auf Platz 2. Ebenfalls gut in Form war Christian Engel, der die Strecke in 2:55:06 Stunden durchfuhr und damit in der Gesamtwertung Platz 21 und bei den U 40 den 8. Rang belegte. Ralf Peichl passierte den Zielstrich nach 3:23:24 Stunden und war damit 11. bei den Ü 50 und 46. in der Gesamtwertung. Hans Bendele folgte knapp 6 Minuten später auf Platz 51 (Rang 14 bei den Ü 50).



v. li. Ralf Peichl, Christian Engel, Hans Bendele und Torben Staudenmaier



Torben Staudenmaier (links) bei der Siegerehrung.

Bereits einen Tag nach der Strapaze beim Heubacher Marathon wagte sich Torben Staudenmaier bei der Alb-Gold-Trophy in Münsingen auf die Kurzstrecke mit 43 km und 840 Höhenmetern. Torben war beim Massenstart relativ weit hinten und musste sich erst durch das Fahrerfeld nach vorne kämpfen. Dadurch bekam er keinen Anschluss mehr an eine schnelle Gruppe und beendete das Rennen nach einer Fahrzeit von 1:38:00 Stunden als 21. von insgesamt 329 Finishern. In der mit 120 Startern stark besetzten Hauptklasse war er damit auf Platz 13.



Handball – SHB

Spielgemeinschaft Herbrechtingen Bolheim
www.shb.in

Frauen Landesliga

„Am Ende waren es zu viele technische Fehler!“

SHB – TV Gerhausen

28:32 (HZ: 15:15)

Es hat viel gepasst vergangenen Samstag in der Dieter-Bau-mann-Halle, aber als es in der Schlussphase darauf ankam schlichen sich beim SHB-Team zu viele Fehler ein. Am Ende steht eine Niederlage, die sicherlich bei einem kompletten Kader hätte vermieden werden können.

Trainer Thomas Feil musste auf 4 Spielerinnen verzichten. Neben beiden Torhüterinnen fehlten auch Lena Biller und Mona Gerstmayr. Aus der zweiten Mannschaft rückte Romina Häckler zwischen die Pfosten und machte ihre Sache sehr gut. Zudem erklärte sich auch Anki Lindenmaier bereit in dieser Situation auszuhelfen. Es war ein echtes Spitzenspiel und für beide Teams ging es darum zu sehen, wo man nach jeweils klaren Auftaktsiegen eigentlich steht. Die Gastgeberinnen hatten ähnlich personelle Probleme, aber halt auch zwei Ausnahmespielerinnen, die am Ende insgesamt 18 Tore erzielen sollten in ihren Reihen.

Eine davon ist Franziska Kaupp, welche in den ersten drei Spielen schon 32 Tore werfen konnte. Auch in der Anfangsphase war die Rückraumshooterin des Tabellenführers nicht in den Griff zu bekommen. Bis zur ersten Auszeit der Gerhäuser nach 13 Minuten hatte sie bereits 5 Tore für ihre Farben markiert. Die Stärke der SHB ist dagegen die mannschaftliche Geschlossenheit. Bis zur 8:7-Führung vor eben der ersten Auszeit konnte der Sekretär bereits 5 verschiedene SHB-Torschützinnen eintragen.

Es entwickelte sich weiter ein echtes Spitzenspiel, wo die Blau/Weißen meistens in Führung lagen. Eine höhere Führung konnte leider nicht gelingen, auch weil man in den ersten 30 Minuten mit 4 Zeitstrafen belegt wurde. Mit 15:15 wurden die Seiten gewechselt.

Von Beginn der zweiten Halbzeit an liefen die Feil-Schützlinge dann einem Rückstand hinterher. Bis zum 20:21 aus Sicht der SHB blieb man in Schlagweite, aber Gerhausen zog die Zügel jetzt etwas an. Beim 20:23 musste die Feil-Sieben aufpassen nicht vorzeitig in eine Vorentscheidung zu rutschen. Siller hielt ihr Team mit zwei Treffern im Spiel. Eine entscheidende Situation dann knapp 5 Minuten vor dem Ende. Eine Chance zum Anschluss wurde verpasst und im Gegenzug machte Gerhausen den Treffer. Die Vorentscheidung war somit beim 30:27 aus Sicht der TV'ler gefallen. Technische Fehler auf Seiten der Blau/Weißen ermöglichten Gerhausen einen Sieg der am Ende etwas zu hoch ausfiel. Über weite Strecken war es eine ausgeglichene Partie, wo am Ende einfach die Nerven entscheidend waren. Nun geht es in die spannenden Derbywochen wo am Sonntag zum Auftakt Schnaitheim nach Herbrechtingen kommt.

Es spielten: Häckler im Tor; Fleischer, Wiedmann (5), Schweda (3), Sahin (4), Gröner, Braun (2), Rühle 2, Uhl (6/2), Mannbeiss, Feth, Oberling, Renner (1/1), Siller (5)

Männliche B-Jugend

Starke Leistung der männlichen B-Jugend, 31:16 Sieg!

Das zweite Spiel gegen die JSG Brenztal stand unter ungünstigen Vorzeichen. Spielführer Max Otto war erkrankt, Philipp Bischoff schon nach kurzer Spielzeit verletzt.

Trotzdem waren die SBH-Jungs dem Gegner individuell und als Mannschaft überlegen, kämpferischer und cleverer. Grundstein war eine sehr gute Abwehrarbeit mit Mittelmann Maximilian Reith. Raphy Mannbeiß schoss die ersten 5 Tore, dann hatten die anderen Platz und erzielten ihre Treffer. Für den Gegner nicht zu halten war wieder einmal Peet Otto, der aus der C-Jugend aushalf und 9 Tore schoss. Der Vorsprung wurde mit schnellem Spiel und schönen Aktionen bis zur Halbzeit auf 7:16 ausgebaut. Daran hatte Torwart Noah Kresse großen

Abt. Wintersport

www.bolheim-schnee.de

Ausfahrt Wasser-Ski

Nach einer langen Corona-Pause versammelte sich die Jugend der Wintersportabteilung des SV Bolheim am 14.09.2021 endlich wieder zum Wasserski fahren am Gufi-See in Gundelfingen. 24 Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten zwei Stunden lang die Bahn nutzen, sich beim Wasserski fahren, Wakeboarden, Monoski fahren oder auch beim Kneeborden austoben und Neues ausprobieren. Trotz der späten Jahreszeit hatten wir großes Glück mit dem Wetter und der Wassertemperatur, so dass es sogar angenehm war, ins Wasser zu fallen. Auch die Zuschauer hatten viel Spaß. Die Jugendleitung bedankt sich, dass so viele teilgenommen haben und freut sich auf nächstes Jahr!



Anteil. Er hielt, was zu halten war, ebenso wie der starke Torhüter Raphael Dolder in der zweiten Halbzeit. Die Mannschaft ließ nicht locker und gewann souverän mit 31:16. Raphy kam am Ende auf 11 Treffer.

Der nächste Gegner am kommenden Samstag im ersten Heimspiel ist die TSG Schnaitheim. Da wird es sicher schwieriger werden, aber mit dem bisher gezeigten Spirit ist alles möglich!

Vorschau und Ergebnisse!

Schlag auf Schlag geht es weiter für die SHB-Mannschaften. Erfreuliches gleich zu Beginn. Die Zuschauerbeschränkung seitens der Stadtverwaltung wurde aufgehoben. Es dürfen jetzt wieder der Hallenkapazität entsprechend Zuschauer rein. Allerdings gilt weiterhin die 3G-Regel und Maskenpflicht.

Unsere aktiven Teams stehen wieder vor schweren Aufgaben. Unsere Männer konnten Kraft tanken, da sie spielfrei waren letztes Wochenende. Ein harter Brocken wartet schon traditionell im Kronried beim TSV Bad Saulgau. Die ersten beiden Siege sind zwar eingefahren, aber jetzt gilt es die kleine Serie auszubauen. In Saulgau wird zumindest der zuletzt kranke Luca Hauser wieder dabei sein.

Unsere Damen stehen vor schweren Derbywochen. Am Sonntag wird Schnaitheim zu Gast in der Bibrishalle sein.

Die ehemalige Mannschaft unseres Trainers Thomas Feil wird sicherlich hoch motiviert in die Partie gehen. Leider konnte man gegen Gerhausen kein Erfolgserlebnis feiern und geht somit mit etwas Zugzwang ins Spiel gegen die TSG.

Unsere zweite Männermannschaft hat nach 2 Niederlagen zum Auftakt ebenfalls Schnaitheim vor der Brust. Mit dem Heimvorteil im Rücken sollte der ersehnte erste Sieg eigentlich gelingen.

Unsere Jugendteams sind ebenfalls wieder im Einsatz mit einem Spieltag in Bolheims Buchfeldhalle. Unsere männl.A Jugend kann in Giengen den 3. Sieg im 3. Spiel feiern.

Die Ergebnisse vom letzten Wochenende

Frauen 1	SHB – TV Gerhausen	28:32
Männer 2	SHB – Aalener Sportunion	18:26
männl. A	SHB – TG Geislingen	37:32
männl. B	SHB – JSG Brenztal	31:16
weibl. D	SHB – HSG Oberk/Königsbronn	6:6

Die nächsten Spiele in der Übersicht!

Samstag, 16.10.2021 (Buchfeldhalle Bolheim)

gJD,	13.00 Uhr	SHB – JSG Brenztal
männl. B	14.45 Uhr	SHB – TSG Schnaitheim
weibl. B	16.45 Uhr	SHB – TSG Schnaitheim

Samstag, 16.10.2021 (Schwagehalle Giengen)

männl. A	15.30 Uhr	SHB – JSG Brenztal
----------	-----------	--------------------

Samstag, 16.10.2021 (Sporthalle im Kronried)

Männer 1	18.00 Uhr	SHB – TSV Bad Saulgau
----------	-----------	-----------------------

Sonntag, 17.10.2021 (Bibrishalle)

Männer 2	15.45 Uhr	SHB – TSG Schnaitheim 2
Frauen 1	18.00 Uhr	SHB – TSG Schnaitheim

Ab sofort gibt es in beiden Hallen keine Zuschauerbegrenzung mehr. Daher brauchen die Fans der SHB keine Tickets mehr zu reservieren. Die 3G-Regel sowie die Maskenpflicht bleibt bestehen.

Sonstiges

SONSTIGES

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg

WIDERRUF BEI HEIZÖL BLEIBT BESTEHEN!

Warnung vor Falschinformationen von Heizölhändlern

- Die aktuell kursierende Information diverser Heizölhändler, dass das Widerrufsrecht bei Bestellungen nicht mehr gelte, ist falsch!

Über Verbraucherbeschwerden und eine eigene Recherche ist die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf Heizölhändler aufmerksam geworden, die behaupten, dass das Widerrufsrecht bei Heizöl- oder Pelletbestellungen gekippt worden sei. Das ist schlichtweg falsch. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte wegen Irreführung eingeleitet. Verbraucher:innen, die solche Falschinformationen erhalten, können sich an die Verbraucherzentrale wenden.

Die Händler berufen sich auf § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB, in dem beispielsweise Verträge zur Lieferung von Waren, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, vom Widerruf ausgeschlossen sind. Bereits im Juni 2015 hat der Bundesgerichtshof jedoch entschieden, dass Heizöl trotz Preisschwankungen explizit nicht unter diese Regelung fällt. „Die Aussagen und Behauptungen der Händler sind schlichtweg falsch!“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter für Bauen, Wohnen, Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Es ist daher besonders perfide, dass sich Heizölhändler jetzt mit Schreiben an Kundinnen und Kunden wenden und sich genau auf diesen Paragraphen beziehen“, so Bauer weiter.

RECHTLICHE LAGE HAT SICH NICHT VERÄNDERT

Das BGH-Urteil von 2015 wirkt uneingeschränkt weiter. Die Behauptungen der Heizölhändler sind falsch, entbehren jeder Grundlage und werden von Händlern vorgeschoben, um Verbraucher:innen das Widerrufsrecht vorzuenthalten. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte eingeleitet und bittet Verbraucher:innen sich bei der Verbraucherzentrale zu melden, falls sie ähnliche Erfahrungen mit Heizölhändlern gemacht haben.



VERBAND KATHOLISCHES LANDVOLK E.V.

Einladung

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt seine Mitglieder und alle Interessierte herzlich ein zu einer Vortragsveranstaltung im Kreis Heidenheim mit **Andrea Maiwald**, Forum Plastikfreies Augsburg zum Thema:

„Weniger Plastik – mehr Nachhaltigkeit im täglichen Leben „einfach“ umsetzen“.

Sie findet am **Mittwoch, 27. Oktober 2021, um 20.00 Uhr, im Pfarrhaus in Demmingen** statt.

Kunststoffe sind allgegenwärtig: beim Einkauf, im Haushalt, in Kleidung, im Spielzeug und sogar in Kosmetika. Sie sind praktisch und billig, jedoch eine immense Belastung für die Umwelt. Daher verzichten immer mehr Menschen im Alltag auf Plastik. Andrea Maiwald lebt seit mehr als 10 Jahren mit plastikfreien Alternativen und erzählt, wie das mit ihrer Familie gelingt.

Eintritt ist frei. Um eine **Spende** wird gebeten!

Breymaier zu Besuch im Kindertagespflegeverein

Am Dienstag, 05. Oktober 2021, besuchte die Bundestagsabgeordnete Leni Breymaier (SPD) den Kindertagespflegeverein in Heidenheim, um über die Belange der Kindertagespflege ins Gespräch zu kommen. Ein Schwerpunktthema waren die aktuellen Forderungen des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg aus der Kampagne „gleichbe-RECHTigt“.

Am Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten nahmen vom Verein das Vorstandsmitglied Heidrun Will, die Geschäftsführerin Karin Keller und die Sozialpädagogin Tabea Dumberger teil. In entspannter Gesprächsatmosphäre berichtete Frau Keller zu Beginn über die Aufgaben und die aktuelle Situation des Vereins. Ein Thema war hierbei auch die in diesem Jahr ausgeweitete Qualifizierung von Tagespflegepersonen von 160 Unterrichtseinheiten auf 300. Teil dieser Qualifizierung sind auch intensiviertere Inhalte zur Betreuung und Förderung von Kindern ab 6 Jahren. Der Landesverband und auch der Kindertagespflegeverein Landkreis Heidenheim fordern deshalb, dass die Kindertagespflege gleichberechtigt am Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Schulkinder beteiligt werden muss. Kurz vor der Bundestagswahl wurde der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule ab 2026 beschlossen – beginnend mit den Erstklässlern. Der aktuelle Gesetzesentwurf des Ganztagsförderungsgesetz sieht für die Kindertagespflege jedoch lediglich eine ergänzende Rolle vor.

Breymaier, die großen Respekt vor der Arbeit des Vereins und der Tagespflegepersonen hat, zeigte sich gegenüber den Forderungen skeptisch. Laut Breymaier schaffe es problematische Doppelstrukturen, die Kindertagespflege als zusätzliche Betreuungsoption für die 8-Stunden-Ganztagsbetreuung förderungsfähig zu machen. Es entstand ein konstruktiver Austausch über die Vor- und Nachteile eines Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Schulkinder in der Kindertagespflege. Will, Keller und Dumberger argumentierten mit der Individualität von Kindern und setzten sich für das Wunsch- und Wahlrecht von Eltern ein, die selbst entscheiden sollten, welche Betreuungsform für ihr Kind die richtige ist. Zudem gibt es Eltern, die für ihr Kind auch über die Ganztagsbetreuung der Schule hinaus Betreuung benötigen. Einem Kind sollten dann mehrere Betreuungsssettings erspart bleiben, so Keller. Die Bundestagsabgeordnete sieht hierbei allerdings die Gefahr, dass eine Zwei-Klassen-Gesellschaft begünstigt wird, in der nur finanziell gut gestellte Eltern von einer individuellen und familiären Betreuung ihres Kindes in der Kindertagespflege profitieren können. Zudem würden Tagespflegepersonen bei Umsetzung der Forderung in Konkurrenz zu den pädagogischen Fachkräften stehen.

In Gänze konnten sich die beiden Parteien nicht voneinander überzeugen. Jedoch will man im gemeinsamen Dialog bleiben, um den Belangen der Kindertagespflege gerecht zu werden. Breymaier informierte sich zum Schluss außerdem über die aktuellen Probleme des Vereins, zu denen der momentanen Mangel an Tagespflegepersonen gehört. Der Verein bedankt sich herzlich für den offenen Austausch und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.



Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO-Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **03.12.2021 – 09.01.2022**

Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711/6586533, Mob. 0172/6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

TELLER STATT TONNE

Wie landet weniger im Müll? Marktcheck rund um Obst und Gemüse im Einzelhandel

- Verbraucherzentralen stellen zur Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ erste Ergebnisse eines bundesweiten Marktchecks vor
 - Verbraucherzentralen fordern pragmatische Lösung
- Eine Delle im Apfel? Eine braune Stelle an der Banane? Häufig wird sehr reifes oder nicht mehr perfektes Obst und Gemüse einfach aussortiert. Im Einzelhandel findet jedoch langsam ein Umdenken statt. Wie ein aktueller, bundesweiter Marktcheck der Verbraucherzentralen zeigt, werden die Produkte teils zu einem reduzierten Preis angeboten. Damit weitere Supermärkte nachziehen, muss auch die Politik zukünftig mehr unterstützen. Anlässlich der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ machen die Verbraucherzentralen auf das Problem der Lebensmittelverluste aufmerksam.

Bereits 28 Prozent der besuchten Märkte bieten Verbraucherinnen und Verbrauchern preisreduziertes Obst und Gemüse an – so lautet das Ergebnis eines Marktchecks der Verbraucherzentralen. „Wir freuen uns, dass einige Händler auf diese Weise versuchen, unnötige Lebensmittelabfälle zu vermeiden. Nun ist es wichtig, dass weitere nachziehen“, erklärt Vanessa Holste, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Für den Marktcheck wurden stichprobenartig deutschlandweit 25 Supermärkte und Discounter unter die Lupe genommen. Mit dabei waren Rewe, Edeka, Kaufland, Globus, Aldi, Lidl, Alnatura, Denn's Biomarkt, Netto Marken-Discount und Penny.

MEHR MÄRKTE SOLLTEN NACHZIEHEN

Am besten ist es, wenn alle Handelsketten und Supermärkte Ware regelmäßig aussortieren und frühzeitig reduzieren. „Nicht perfekte Lebensmittel müssen einfach zum normalen Bild in der Obst- und Gemüseabteilung dazugehören“, meint die Expertin und fügt hinzu: „Das hilft Verlusten entgegenzuwirken. Denn bisher werden solche Waren meist entsorgt, statt sie noch zum Verkauf anzubieten.“ Eine ansprechende Präsentation der Ware trägt zur Wertschätzung von Obst und Gemüse in all seinen Formen bei.

POLITIK MUSS HANDEL BEI PFLICHTKENNZEICHNUNG UNTERSTÜTZEN

Doch so einfach die Lösung auch sein mag, hier hakt es meist an unzureichenden Regelungen hinsichtlich der Kennzeichnungspflicht. „Händler müssen Verbraucherinnen und Verbraucher beim Verkauf von Obst und Gemüse unter anderem über die Herkunft, Sortenbezeichnung und vieles mehr informieren“, weiß Holste und erklärt: „Hat ein Apfel nun braune Stellen und landet in einer Kiste für preisreduzierte Lebensmittel, fehlen die notwendigen Pflichtangaben, die sich eigentlich auf der Preisbeschilderung befinden.“ Hier wünscht sich die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg klare Handlungsanweisungen, von der Politik initiiert und im Einklang mit der Lebensmittelüberwachung, mit konstruktiven Vorschlägen für den Handel. Dies würde zum einen Hemmschwellen im Handel abbauen und zum anderen könnten Verbraucherinnen und Verbraucher so vor Irreführung und Täuschung geschützt werden.